

Rechnungsabschluss zum 31. Dezember 2023

BILANZ zum 31. DEZEMBER 2023

AKTIVA	2023		2022	
	EUR		TEUR	
A. ANLAGEVERMÖGEN				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Konzessionen und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	800.854,35		338	
davon entgeltlich erworben	390.438,86		324	
davon selbst erstellt	410.415,49		0	
2. Nutzungsrecht Klinischer Mehraufwand	170.126,78		160	
3. Geleistete Anzahlungen	28.548,00	999.529,13	168	665
II. Sachanlagen				
1. Bauten auf fremdem Grund	6.759.252,89		7.243	
2. Technische Anlagen und Maschinen	24.036.546,37		23.129	
3. Wissenschaftliche Literatur und andere wissenschaftliche Datenträger	2.478.428,97		2.409	
4. Kunstgegenstände, Sammlungen	202.030,92		82	
5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.697.716,54		16.027	
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	7.631.665,86	56.805.641,55	3.127	52.018
III. Finanzanlagen				
1. Beteiligungen	18.168.181,10		18.168	
2. Ausleihungen an Rechtsträger, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	49.132.684,61		36.419	
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	20.587.650,72	87.888.516,43	48.294	102.881
		145.693.687,11		155.564
B. UMLAUFVERMÖGEN				
I. Vorräte				
1. Betriebsmittel	86.232,98		69	
2. Noch nicht abrechenbare Leistungen im Auftrag Dritter	3.588.252,63	3.674.485,61	4.252	4.320
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Leistungen	1.411.776,11		1.450	
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00		0	
2. Forderungen gegenüber Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.214.639,86		2.070	
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00		0	
3. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	15.085.497,16	17.711.913,13	13.695	17.215
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00	0	0
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	190.883.946,57		135.931	
davon IT:U (vormals IDSA)	1.196.133,91		0	
		212.270.345,31		157.467
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN				
	3.930.982,45		3.953	
	361.895.014,87		316.984	
EVENTUALFORDERUNGEN				
	66.461.493,76		70.741	

BILANZ zum 31. DEZEMBER 2023

PASSIVA	2023	2022
	EUR	TEUR
A. EIGENKAPITAL		
1. Universitätskapital	17.897.554,71	17.898
2. Rücklagen	16.874.507,06	16.875
a) Rücklage gem. §27	16.722.346,90	16.722
b) sonstige Rücklagen Ethikkommission	152.160,16	152
3. Bilanzgewinn	3.111.931,37	3.262
davon Gewinnvortrag	3.262.162,37	3.095
	37.883.993,14	38.034
B. INVESTITIONSZUSCHÜSSE	13.412.561,57	13.831
C. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Rückstellungen für Abfertigungen	5.903.893,00	5.945
2. Sonstige Rückstellungen	33.387.944,50	33.113
	39.291.837,50	39.058
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Erhaltene Anzahlungen	6.524.373,01	8.642
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	6.524.373,01	8.642
davon von den Vorräten absetzbar	3.752.530,68	4.077
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	3.752.530,68	4.077
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.868.643,62	5.770
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	5.868.643,62	5.770
3. Verbindlichkeiten gegenüber Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	75.766,62	26
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	75.766,62	26
4. Sonstige Verbindlichkeiten	8.685.122,03	8.369
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	8.685.122,03	8.369
davon aus Steuern	2.355.285,62	2.085
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	2.355.285,62	2.085
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	3.359.897,05	3.082
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	3.359.897,05	3.082
Summe Verbindlichkeiten	21.153.905,28	22.808
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	21.153.905,28	22.808
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	250.152.717,38	203.252
davon IT:U (vormals IDSA)	1.196.133,91	0
	361.895.014,87	316.984
EVENTUALVERBINDLICHKEITEN	185.873.536,30	180.918

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG 1.1. bis 31.12.2023

	2023		2022
	EUR		TEUR
1. Umsatzerlöse			
a) Erlöse auf Grund von Globalbudgetzuweisungen des Bundes	187.895.053,12		172.128
davon Erlöse Zuweisungen Bund für IT:U (vormals IDSA)	3.093.855,24		1
b) Erlöse aus Studienbeiträgen	4.090.152,98		4.040
c) Erlöse aus universitären Weiterbildungsleistungen	639.857,26		718
d) Erlöse gemäß § 27 UG	32.257.191,52		25.638
e) Kostenersätze gemäß § 26 UG	6.068.202,92		6.374
f) Sonstige Erlöse und andere Kostenersätze	13.735.674,13		15.964
davon sonstige Erlöse Bundesministerium	843.983,83	244.686.131,93	556 224.861
2. Veränderungen des Bestands an noch nicht abrechenbaren Leistungen im Auftrag Dritter	-663.583,52		-279
3. Aktivierte Eigenleistungen	9.359,05		0
4. Sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	200.895,05		53
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	1.456.782,16		2.140
c) Übrige	3.261.548,10		3.641
davon aus der Auflösung von Investitionszuschüssen	3.206.215,00	4.919.225,31	3.473 5.834
		248.951.132,77	230.416
5. Aufwendungen für Sachmittel und sonstige bezogene Herstellungskosten			
a) Aufwendungen für Sachmittel	-2.294.615,70		-2.238
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-25.447,08	-2.320.062,78	-63 -2.301
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-126.695.084,88		-118.511
davon Refundierung an den Bund für der Universität zugewiesene BeamtInnen	-12.125.432,56		-11.324
b) Aufwendungen für Lehre gemäß den Verwendungskategorien 17 und 18 Hochschulstatistik- und Bildungsdokumentationsverordnung UHSBV	-6.255.830,15		-5.215
c) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen	-2.299.620,38		-2.268
davon Refundierung an den Bund für der Universität zugewiesene BeamtInnen	0,00		0
d) Aufwendungen für Altersversorgung	-5.926.658,52		-5.689
davon Refundierung an den Bund für der Universität zugewiesene BeamtInnen	-2.140.418,49		-2.215
e) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-27.227.243,81		-25.770
davon Refundierung an den Bund für der Universität zugewiesene BeamtInnen	-515.762,18		-631
f) Sonstige Sozialaufwendungen	-344.391,26	-168.748.829,00	-265 -157.718
7. Abschreibungen	-14.110.918,09		-12.842
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Steuern, soweit sie nicht unter Z 14 fallen	-34.441,11		-27
b) Kostenersätze an den Krankenanstaltenträger gemäß § 33 Universitätsgesetz 2002	-2.683.840,73		-2.372
c) Übrige	-64.289.846,60	-67.008.128,44	-56.336 -58.735
davon IT:U (vormals IDSA)	-3.113.694,91		
Summe Aufwendungen		-252.187.938,31	-231.597
9. Betriebserfolg (Zwischensumme aus Z 1 bis Z 8)		-3.236.805,54	-1.181

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG 1.1. bis 31.12.2023

	2023	2022
	EUR	TEUR
10. Erträge aus Finanzmitteln und Beteiligungen	3.761.458,69	1.719
davon IT:U (vormals IDSA)	26.452,90	0
a) davon aus Zuschreibungen	0,00	0
b) davon von Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	402.216,03	1.123
11. Aufwendungen aus Finanzmitteln und Beteiligungen	0,00	-184
a) davon Aufwendungen von Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0
12. Finanzerfolg (Zwischensumme aus Z 10 bis Z 11)	<u>3.761.458,69</u>	<u>1.535</u>
13. Ergebnis vor Steuern (Zwischensumme aus Z 9 und Z 12)	524.653,15	355
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-674.884,15	-187
davon IT:U (vormals IDSA)	-6.613,23	0
15. Ergebnis nach Steuern	<u>-150.231,00</u>	<u>168</u>
16. Jahresfehlbetrag/-überschuss	-150.231,00	168
17. Gewinnvortrag	3.262.162,37	3.095
18. Bilanzgewinn	<u>3.111.931,37</u>	<u>3.262</u>

**ANGABEN UND ERLÄUTERUNGEN
ZUM RECHNUNGSABSCHLUSS 2023
DER JOHANNES KEPLER UNIVERSITÄT LINZ**

I. ALLGEMEINE GRUNDSÄTZE

Der Rechnungsabschluss der Körperschaft öffentlichen Rechts Johannes Kepler Universität Linz (kurz: Universität Linz oder JKU) zum 31. Dezember 2023 wurde unter Beachtung der Rechnungslegungsbestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (kurz: UG 2002), der Verordnung über den Rechnungsabschluss der Universitäten (kurz: Univ. Rechnungsabschluss VO) sowie der für Universitäten sinngemäß anzuwendenden Bestimmungen des ersten Abschnittes des dritten Buches des Unternehmensgesetzbuches (kurz: UGB) aufgestellt.

Der Rechnungsabschluss wird unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (kurz: GoB) und Bilanzierung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Universität zu vermitteln, aufgestellt. Bei der Bilanzierung und Bewertung wird diesen GoB durch Beachtung der in § 201 Abs 2 UGB kodifizierten Grundsätze Rechnung getragen. Die gemäß § 16 Abs. 2 UG 2002 erlassene Univ. Rechnungsabschluss VO enthält detaillierte Bestimmungen für die Gliederung des Rechnungsabschlusses, die Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden, die Prüfung des Rechnungsabschlusses sowie die Aufnahme der entsprechenden Erläuterungen.

Frühwarnbericht: Da die Eigenmittelquote und der Mobilitätsgrad die in der Verordnung definierten Grenzen nicht verletzen, war die Aufstellung eines Frühwarnberichtes nicht erforderlich.

II. MEDIZINISCHE FAKULTÄT

Die Medizinische Fakultät wurde im Februar 2014 gegründet. In der Leistungsvereinbarung wurde zwischen dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (kurz: BMBWF) und der JKU für den Zeitraum der Anlaufphase (bis einschließlich 2028) folgende Vereinbarung getroffen:

- Die JKU stellt sicher, dass es eine getrennte Abrechnung der Budgets gibt und es zu keiner Querfinanzierung der bestehenden Bereiche kommt.

- Die JKU sichert zu, dass die Medizinische Fakultät bei einer wirtschaftlichen Betrachtung transparent und nachvollziehbar dargestellt werden wird. Diese Darstellung erstreckt sich auch auf die Aufstellung des jährlichen Rechnungsabschlusses gemäß Rechnungsabschlussverordnung, mit gesondertem Ausweis für den medizinischen Bereich in der Bilanz sowie in der Gewinn- und Verlustrechnung und in den Angaben und Erläuterungen.
- Die JKU hat die Medizinische Fakultät zur Universitätsfinanzierung gesondert auszuweisen (zB kapazitätsorientierte Universitätsfinanzierung, 3-Jahres-Planung für die kommende Leistungsvereinbarung, Hochschulraumstrukturmittel, etc.)

Der Teilbereich der Medizinischen Fakultät wird im Anschluss an den Rechnungsabschluss der Johannes Kepler Universität dargestellt.

III. IT:U (VORMALS: INSTITUTE OF DIGITAL SCIENCES AUSTRIA)

Die 4. Ergänzung der Leistungsvereinbarung 2022-2024 vom 14.12.2022 zwischen dem BMBWF und der JKU skizziert exemplarische Kooperationsleistungen der Universität Linz für den Aufbau des Institute of Digital Sciences Austria (kurz: IDSA) während der Gründungsphase Oktober 2022 bis Ende Dezember 2024. Das BMBWF stellt der JKU für ihre operativen Unterstützungs- und Vorbereitungsleistungen (bspw. die Zurverfügungstellung von personellen organisatorischen und räumlichen Ressourcen) einen entsprechenden, gedeckelten Kostenersatz zur Verfügung. Die 7. Ergänzung der Leistungsvereinbarung 2022-2024 vom 19.07.2023 regelt darüber hinaus den Kostenersatz des BMBWF für die Durchführung von Auftaktaktivitäten in Lehre, Forschung und Third Mission sowie zur Abdeckung von Personal-, Miet- und Betriebskosten für die Besiedelung des Science Parks IV während der Gründungsphase August 2023 bis Jänner 2024.

IV. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ ZUM 31.12.2023

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

1. ANLAGEVERMÖGEN

Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Bewertung der entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um die der voraussichtlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauer entsprechenden planmäßigen linearen Abschreibung. Sie betreffen insbesondere Lizenzen und EDV-Software. Die Nutzungsdauer beträgt in der Regel drei Jahre.

Das Wahlrecht zur Aktivierung von selbst erstellten Rechten und Lizenzen gemäß § 5 Abs. 1 Univ. Rechnungsabschluss VO wird ab dem Geschäftsjahr 2022 in Anspruch genommen.

Das abgeleitete Nutzungsrecht am Anlagevermögen der Kepler Universitätsklinikum GmbH wird als immaterieller Vermögensgegenstand aktiviert und abgeschrieben. Analog dazu wird ein Investitionszuschuss passiviert und entsprechend der Abschreibung des Nutzungsrechts aufgelöst. Die planmäßige Abschreibung richtet sich nach der Inbetriebnahme bei der Krankenanstalt und nach der dort gewählten Nutzungsdauer, welche je nach Art der Anlage variieren kann, liegt aber grundsätzlich zwischen 3 und 10 Jahren.

Sachanlagevermögen

Die Bewertung des Sachanlagevermögens erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um die der voraussichtlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauer entsprechenden planmäßigen linearen Abschreibung.

Einbauten in fremde Gebäude	10 Jahre
Technische Anlagen und Maschinen	5 – 10 Jahre
Andere Anlagen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung	4 – 10 Jahre

Die **Anlagen in Bau** wurden mit jenem Wert angesetzt, der sich aus den bis zum Bilanzstichtag angefallenen Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten ergibt. Die per 31.12.2023 geleisteten Anzahlungen betreffen im Wesentlichen Herstellungsleistungen im Bereich Gebäude (Labore, Hörsäle) und technische Anlagen. Die Neuentwicklung der digitalen Studierendenplattform, welche das bestehende System (Kepler University Study Support System) ersetzt, wird sich in den Folgeperioden in einem unregelmäßigen Anstieg der geleisteten Anzahlungen betreffend das immaterielle Vermögen niederschlagen.

Der Bibliotheksbestand (iW wissenschaftliche Literatur) wird gemäß § 7 Abs. 2 Univ. Rechnungsabschluss VO iVm § 209 Abs. 1 UGB mit einem Festwert angesetzt. Die Nutzungsdauer der wissenschaftlichen Literatur beträgt 3 Jahre, die Evaluierung des Festwerts wurde im Geschäftsjahr 2023 vorgenommen.

Geringwertige Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungswert < EUR 1.000,- inkl. USt) werden im Anlagespiegel als Zu- und Abgang ausgewiesen und in Einklang mit § 204 Abs. 1a UGB im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben. Geringwertige Vermögensgegenstände im EDV-Bereich, wie zum Beispiel Mobiltelefone oder Laptops, werden typischerweise inventarisiert und verbleiben bis zum Ausscheiden im Anlagevermögen der JKU.

Finanzanlagen

Beteiligungen werden zu ihren Anschaffungskosten, gegebenenfalls vermindert um Abschreibungen zur Berücksichtigung dauernder Wertminderungen, bewertet.

Die Ausleihungen gegenüber Rechtsträgern mit Beteiligungsverhältnis betreffend im Wesentlichen die zum 31.12.2023 ausstehenden vier Darlehen der JKU an die Tochtergesellschaft JKU-Betriebs- und Vermietungs-GmbH (kurz: BuV) iHv insgesamt EUR 31.237.684,61 (VJ: TEUR 17.710), davon weisen EUR 1.857.851,94 eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr aus. Das Gesellschafterdarlehen für den Baukredit Science Park BT 1 ist bis 30.9.2033, jenes für den Baukredit Science Park BT 2 bis 31.3.2034 zurückzuzahlen. Das Gesellschafterdarlehen iHv EUR 1.510.000,00 für den Ausbau des Veranstaltungszentrum am MED-Campus ist bis 31.12.2062 rückzahlbar. Zuletzt ist im Geschäftsjahr 2023 ein Gesellschafterdarlehen für die Errichtung des Parkhauses West am Campus der JKU iHv 15.000.000,00 geflossen, welches bis 31.12.2063 fällig ist.

Der Enkelgesellschaft OIC-Open Innovation Center GmbH (kurz: OIC) wurde im Jahr 2018 ein Mezzanindarlehen iHv insgesamt EUR 20.550.000,00 gewährt. Zum Bilanzstichtag 31.12.2023 beträgt der ausstehende Darlehensbetrag EUR 17.895.000,00 (VJ: TEUR 18.709), davon weisen EUR 513.750 eine Restlaufzeit kleiner als 1 Jahr auf. Das Mezzanindarlehen ist vorbehaltlich Sondertilgungen grundsätzlich bis 15.6.2059 rückzahlbar.

Die Wertpapiere des Anlagevermögens betreffen mehrjährige festverzinsliche Anleihen, die bis zur Endfälligkeit gehalten werden. Im Geschäftsjahr 2021 wurden diese Anleihen unter Inanspruchnahme des Abschreibungswahlrechts bei Finanzanlagen bei voraussichtlich nicht dauerhafter Wertminderung auf den beizulegenden Zeitwert abgeschrieben. Im Vorjahr 2022 erfolgte eine Abkehr von diesem Abschreibungswahlrecht hin zum gemilderten Niederstwertprinzip, wonach nur bei voraussichtlich dauerhafter Wertminderung abgeschrieben wird. Zur Beurteilung des jeweiligen potentiellen Ausfall- oder Konkursrisikos der Emittenten werden periodisch Bonitätsprüfungen zur Beurteilung der Dauerhaftigkeit der Wertminderung durchgeführt. Eine erneute Abschreibung auf den beizulegenden Zeitwert fand daher ab dem Geschäftsjahr 2022 nicht mehr statt. Zum Bilanzstichtag ist aufgrund positiver Bonitätseinstufungen der Emittenten (Investment Grade) iVm der Halteabsicht der Anleihen (held to maturity) weiterhin kein Ausfallrisiko erkennbar, der Stichtags-Kurs zum 31.12.2023 hat sich gegenüber dem Vergleichszeitpunkt 31.12.2022 bei allen Anleihentitel erholt und liegt in Summe rd. EUR 1 Mio. über dem Vorjahr.

Die BuV hatte mit der Alleingesellschafterin JKU am 04.02.2019 einen Ergebnisabführungsvertrag abgeschlossen, welcher in der außerordentlichen Generalversammlung am 09.04.2019 genehmigt wurde und die BuV gegenüber der JKU verpflichtete, allfällige künftige Bilanzgewinne, die nach dem 31.12.2018 erwirtschaftet werden, abzuführen, während im Gegenzug die JKU allfällige Bilanzverluste der BuV, die nach dem 31.12.2018 erwirtschaftet werden, auszugleichen hatte. Mit Vereinbarung vom 12.12.2023 wurde dieser Ergebnisabführungsvertrag parteiweise einvernehmlich mit sofortiger Wirkung und mit Ausschluss allfälliger wechselseitiger Rechte und Verpflichtungen aufgehoben. Die Ergebnisabfuhr der BuV an die JKU war daher letztmalig zum 31.12.2022 wirksam.

Die Universität hält direkte Beteiligungen an folgenden Gesellschaften:

	Ausmaß Beteiligung 31.12.2023	Buchwert Beteiligung 31.12.2023	Buchwert Beteiligung 31.12.2022	Eigenkapital 31.12.2022	Jahres- ergebnis 2022
		EUR	TEUR	TEUR	TEUR
JKU- Betriebs- und Vermietungs- GmbH, Linz	100,00%	17.625.724	17.625,7	9.847,9	800,1
Johannes Kepler Universität Linz Multimediale Studienmaterialien GmbH, Linz	100,00%	35.000	35,0	940,1	191,7
RISC Software GmbH, Hagenberg	80,00%	20.320	20,3	2.200,1	185,4
Linz Center of Mechatronics GmbH, Linz	25,00%	25.000	25,0	14.399,0	1.896,4
Software Competence Center Hagenberg GmbH, Hagenberg	33,30%	44.000	44,0	4.002,6	33,2
Competence Center CHASE GmbH, Linz ¹	25,00%	25.000	25,0	588,8	286,2
Research Center for Non Destructive Testing GmbH, Linz	20,00%	240.000	240,0	1.674,7	-251,0
Kompetenzzentrum Holz GmbH, Linz	13,00%	26.000	26,0	3.984,7	-438,5
tech2b Inkubator GmbH, Linz ²	20,00%	96.987	97,0	839,1	0,0
CEST Kompetenzzentrum für elektrochemische Oberflächentechnologie GmbH	11,00%	3.850	3,9	3.480,8	288,5
K1-MET GmbH ³	10,00%	3.500	3,5	3.028,9	250,4
Pro2Future GmbH ⁴	20,00%	20.000	20,0	1.038,3	130,3
DIH Arbeitswelt KMU GmbH	8,00%	2.800	2,8	35,0	0,0
		18.168.181	18.168,2		

¹ Das Eigenkapital bezieht sich auf den 30.09.2022, der Jahresgewinn auf den Zeitraum 01.10.2021 bis 30.09.2022 (abweichendes Geschäftsjahr).

² Das Eigenkapital bezieht sich auf den 30.09.2022, der Jahresgewinn auf den Zeitraum 01.10.2021 bis 30.09.2022 (abweichendes Geschäftsjahr).

³ Das Eigenkapital bezieht sich auf den 30.06.2023, der Jahresgewinn auf den Zeitraum 01.07.2022 bis 30.06.2023 (abweichendes Geschäftsjahr).

⁴ Das Eigenkapital bezieht sich auf den 31.03.2023, der Jahresgewinn auf den Zeitraum 01.04.2022 bis 31.03.2023 (abweichendes Geschäftsjahr).

Die JKU-Betriebs- und Vermietungs- GmbH hat im Gegensatz zu den anderen Beteiligungen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der JKU. Die BuV betreibt das Parkplatzgeschäft, die An- und Vermietung des JKU-Science Parks, die Verwertung der Zusatzflächen am Campus der Medizinischen Fakultät und die Vermietung des Zubaus Schloss Hagenberg. In diesem Zusammenhang ist die JKU entsprechende Haftungen für die Mietvertragserfordernisse eingegangen, welche unter den Eventualverbindlichkeiten dargestellt werden. Am 07.12.2022 wurde die Baubewilligung für die Errichtung eines Parkhauses am JKU-Campus erteilt. Der Investitionsbedarf hierfür wurde durch ein JKU-Gesellschafterdarlehen iHv EUR 15 Mio., welches im Geschäftsjahr 2023 ausbezahlt wurde, gedeckt.

Die Universität hält zudem indirekte Beteiligungen (Enkelgesellschaften) an folgenden Gesellschaften:

- OIC – Open Innovation Center GmbH

Das OIC ist jeweils 50% Eigentum der Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H. und der JKU-Betriebs- und Vermietungs-GmbH, letztgenannte Gesellschaft ist wiederum ist eine 100% Tochterunternehmung der JKU. Der Buchwert der Beteiligung beträgt EUR 6.767.500 in den Büchern der B&V. Die Beteiligung wurde im Oktober 2018 eingegangen: zum Kaufpreis von EUR 17.500 wurde die Hälfte der Geschäftsanteile übernommen.

- DigiTrans GmbH

Das 25% Beteiligungsunternehmen LCM GmbH hält 15% der Geschäftsanteile an der DigiTrans GmbH. Der Buchwert der Beteiligung beträgt in den Büchern der LCM GmbH EUR 5.250,00 (Nominale). Die Beteiligung wurde im Dezember 2018 eingegangen: zu einem Kaufpreis von EUR 10.000,00 wurde ein Geschäftsanteil iHv EUR 5.250,00 erworben.

Die Änderungen der Universitäten-Rechnungsabschlussverordnung in der Fassung vom 14.11.2023 erfordert zudem erstmalig weitere zusätzliche Angaben für direkte und indirekte JKU-Gesellschaften mit zumindest 20% Geschäftsanteil, welche nachfolgend ausgeführt sind:

a) Stammdaten für JKU-Gesellschaften über 20% Beteiligungsanteil

Name	Sitz	Rechts- form	Firmenbuch- nummer	Bilanz- stichtag	Wirtschaftstätigkeit gem. ÖNACE 2008 Gruppen
JKU- Betriebs- und Vermietungs- GmbH	Linz	GmbH	FN 289859 p	31.12.	Sonstige Vermietung und Verpachtung von eigenen oder geleaste Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen (L 68.20-9)
Joh. Kepler Universität Linz Multimediale Studienmaterialien GmbH	Linz	GmbH	FN 246994 b	31.12.	Verlegen von Büchern (J 58.11-0)
RISC Software GmbH	Hagen- berg	GmbH	FN 89831 f	31.12.	Programmiertätigkeiten (J 62.01-0)
Linz Center of Mechatronics GmbH	Linz	GmbH	FN 207547 t	31.12.	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin (M 72.19-0)
Software Competence Center Hagenberg GmbH	Hagen - berg	GmbH	FN 184145 b	31.12.	Programmiertätigkeiten (J 62.01-0)
Competence Center CHASE GmbH	Linz	GmbH	FN 518392 t	30.09.	Programmiertätigkeiten (J 62.01-0)
Research Center for Non-Destructive Testing GmbH	Linz	GmbH	FN 321400 y	31.12.	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin (M 72.19-0)
Tech2b Inkubator GmbH	Linz	GmbH	FN 229536 d	30.09.	Erbringung sonstiger wirtschaftlicher Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.(N 82.99-0)
Pro2Future GmbH	Linz	GmbH	FN 469403 z	31.03.	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin (M 72.19-0)
OIC – Open Innovation Center GmbH	Linz	GmbH	FN 481826 v	31.12.	Sonstige Vermietung und Verpachtung von eigenen oder geleaste Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen (L 68.20-9)

- b) Bilanz für JKU-Gesellschaften über 20% Beteiligungsanteil (geprüfte Zahlen Jahresabschluss: ausgenommen JKU- Linz Multimediale Studienmaterialien GmbH)

	JKU- Betriebs- und Vermietungs- GmbH per 31.12.2023	JKU- Linz Multimediale Studienmaterialien GmbH per 31.12.2022	RISC Software GmbH per 31.12.2022	Linz Center of Mechatronics GmbH per 31.12.2022	Software Competence Center Hagenberg GmbH 31.12.2022
Bilanzposition	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Bilanzsumme	44.887.174	1.248.624	4.352.905	22.358.814	14.223.010
Anlagevermögen	23.290.373	3.527	348.278	413.938	2.354.333
Forderungen	1.129.497	52.305	2.106.087	2.858.701	1.714.949
Liquide Mittel ohne Wertpapiere	8.084.364	1.038.711	1.782.751	17.662.867	7.955.679
Liquide Mittel und Wertpapiere	8.084.364	1.038.711	1.782.751	17.662.867	9.905.285
Eigenkapital	10.671.155	940.081	2.200.105	14.399.048	4.002.551
Verbindlichkeiten	32.900.382	229.945	663.731	3.600.003	6.345.696
Verbindlichkeiten gegenüber KI	0	0	0	0	0
Eventualverbindlichkeiten	0	0	0	0	0
Forderungen gegenüber JKU	62.925	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber JKU	24.754	1.769	0	701.702	74.107

	Competence Center CHASE GmbH 30.09.2022	Research Center for Non- Destructive Testing GmbH per 31.12.2022	Tech2b Inkubator GmbH 30.09.2022	Pro2Future GmbH per 31.03.2023	OIC – Open Innovation Center GmbH per 31.12.2023
Bilanzposition	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Bilanzsumme	4.156.067	6.614.266	1.968.370	4.468.438	25.937.090
Anlagevermögen	196.330	395.460	120.555	168.307	22.866.797
Forderungen	818.966	1.749.296	1.504.271	1.669.586	63.260
Liquide Mittel ohne Wertpapiere	2.932.142	2.848.942	205.200	2.584.914	2.995.978
Liquide Mittel und Wertpapiere	2.932.142	2.848.942	205.200	2.584.914	2.995.978
Eigenkapital	588.800	1.674.721	839.098	1.088.343	7.747.074
Verbindlichkeiten	1.856.652	3.980.873	345.988	1.454.366	18.162.175
Verbindlichkeiten gegenüber KI	0	0	0	0	0
Eventualverbindlichkeiten	0	0	0	0	0
Forderungen gegenüber JKU	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber JKU	51.621	230	0	55.599	59.770

c) Gewinn- und Verlustrechnung für JKU-Gesellschaften über 20% Beteiligungsanteil (geprüfte Zahlen Jahresabschluss: ausgenommen JKU- Linz Multimediale Studienmaterialien GmbH)

	JKU- Betriebs- und Vermietungs- GmbH 2023	JKU- Linz Multimediale Studienmaterialien GmbH 2022	RISC Software GmbH per 2022	Linz Center of Mecha- tronics GmbH 2022	Software Competence Center Hagenberg GmbH 2022
GuV-Position	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Umsatzerlöse	15.069.254	1.238.348	6.109.769	8.737.598	4.556.706
Personalaufwand	0	259.143	5.128.685	8.348.115	7.395.870
Zahl der Beschäftigten	0 (von JKU)	5	77	91	89
Betriebsergebnis	790.864	258.278	187.123	1.946.522	27.032
Finanzergebnis	78.537	592	0	57.691	7.196
Jahresergebnis	823.228	191.698	185.373	1.896.364	33.241

	Competence Center CHASE GmbH 10/2021 bis 09/2022	Research Center for Non- Destructive Testing GmbH 2022	Tech2b Inkubator GmbH 10/2021 bis 09/2022	Pro2Future GmbH 04/2022 bis 03/2023	OIC – Open Innovation Center GmbH per 2023
GuV-Position	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Umsatzerlöse	2.867.784	1.298.428	421.118	2.596.845	2.186.179
Personalaufwand	2.505.806	2.845.980	1.517.581	2.519.094	0
Zahl der Beschäftigten	36	37	18	48	0 (von JKU)
Betriebsergebnis	304.497	-248.890	-98.376	130.857	386.716
Finanzergebnis	299	0	100.126	-6	42.037
Jahresergebnis	286.152	-250.966	0	130.294	325.852

- d) Wesentliche Ereignisse des abgelaufenen Geschäftsjahres für JKU-Gesellschaften über 20% Beteiligungsanteil

	JKU- Betriebs- und Vermietungs- GmbH 2023	JKU- Linz Multimediale Studienmaterialien GmbH 2022	RISC Software GmbH per 2022	Linz Center of Mechatronics GmbH 2022	Software Competence Center Hagenberg GmbH 2022
wesentliche Ereignisse	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
inkind-Leistungen der JKU	0,00	0,00	0,00	419.659,00	93.660,00
Ausschüttungsverbot	Nein	Nein	Die Ausschüttung von Gewinnen wird von der Gesellschaft nicht beabsichtigt.	Ja	Ja

	Competence Center CHASE GmbH 10/2021 bis 09/2022	Research Center for Non- Destructive Testing GmbH 2022	Tech2b Incubator GmbH 10/2021 bis 09/2022	Pro2Future GmbH 04/2022 bis 03/2023	OIC – Open Innovation Center GmbH per 2023
wesentliche Ereignisse					
inkind-Leistungen der JKU	150.913	0	0	101.380	0
Ausschüttungsverbot	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein

Anlagenspiegel

Bezüglich der Zusammensetzung des Anlagevermögens und der darauf entfallenden Abschreibungen wird auf den Anlagenspiegel auf den folgenden Seiten verwiesen.

Anlagepiegel zum 31.12.2023

	Anschaffungs-/Herstellkosten				kumulierte Abschreibungen		Restbuchwerte		Abschreibungen des laufenden GJ
	Stand 01.01.2023 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	Stand 31.12.2023 EUR	Stand 01.01.2023 EUR	Stand 31.12.2023 EUR	Stand 01.01.2023 EUR	
Anlagevermögen									
I. Immaterielle Vermögensgegenstände									
1. Patentrechte und Lizenzen	17.853,80	0,00	0,00	0,00	17.853,80	4.000,00	5.000,00	12.853,80	13.853,80
2. Datenverarbeitungsprogramme	3.109.294,99	319.547,91	811,55	0,00	3.428.031,35	2.785.011,26	3.050.446,29	377.585,06	324.283,73
3. selbsterstellte Datenverarbeitungsprogramme	1.259.711,58	0,00	0,00	456.017,21	1.715.728,79	1.259.711,58	1.305.313,30	410.415,49	0,00
4. Nutzungsrecht Klinischer Mehraufwand	293.440,48	41.895,70	0,00	0,00	335.336,18	133.680,71	165.209,40	170.126,78	159.759,77
5. Geleistete Anzahlungen	167.557,31	317.007,90	0,00	-456.017,21	28.548,00	0,00	0,00	28.548,00	167.557,31
	4.847.858,16	678.451,51	811,55	0,00	5.525.498,12	4.182.403,55	4.525.968,99	999.529,13	665.454,61
II. Sachanlagen									
1. Betriebs- und Geschäftsgebäude auf fremdem Grund	2.873.879,56	0,00	0,00	0,00	2.873.879,56	102.148,85	174.141,86	2.699.737,70	2.771.730,71
2. Investitionen in fremde Gebäude	12.335.074,77	474.379,30	3.882,56	0,00	12.805.571,51	7.863.877,03	8.746.056,32	4.059.515,19	4.471.197,74
3. Technisch-Naturwissenschaftliche Anlagen	57.995.420,43	3.060.265,87	1.226.032,90	772.970,25	60.602.623,65	43.523.708,60	46.271.469,74	14.331.153,91	14.471.711,83
4. Med. Großanlagen	1.711.383,43	930.384,68	0,00	0,00	2.641.768,11	142.052,79	467.053,06	2.174.715,05	1.569.330,64
5. Laboranlagen	28.490.167,09	1.699.944,78	200.982,22	5.488,17	29.994.617,82	23.712.225,81	24.997.738,57	4.996.879,25	4.777.941,28
5. Medizintechnische Anlagen	1.863.920,37	556.792,81	0,00	0,00	2.420.713,18	532.573,61	856.371,00	1.564.342,18	1.331.346,76
6. Verschleißende Laboranlagen	1.183.023,07	79.293,54	14.970,65	0,00	1.247.345,96	1.006.719,50	1.088.318,62	159.027,34	176.303,57
7. Verschleißende Medizinische Kleingeräte	28.554,00	58.864,09	0,00	0,00	87.418,09	2.855,40	19.681,88	67.736,21	25.698,60
8. Energieversorgungsanlagen	392.351,64	2.232,12	2.479,31	0,00	392.104,45	341.672,92	359.174,31	32.930,14	50.678,72
9. Sonstige Maschinen	3.127.500,60	119.518,13	0,00	0,00	3.247.018,73	2.401.428,59	2.537.256,44	709.762,29	726.072,01
10. Wissenschaftliche Literatur/Fachbücher	2.408.514,96	1.994.737,48	1.924.823,47	0,00	2.478.428,97	0,00	0,00	2.478.428,97	2.408.514,96
11. Kunstgegenstände	82.299,80	119.731,12	0,00	0,00	202.030,92	0,00	0,00	202.030,92	82.299,80
12. Sportgeräte	162.896,47	6.730,19	0,00	0,00	169.626,66	50.795,89	67.631,75	101.994,91	112.100,58
13. Einrichtungsgegenstände	11.904.038,65	776.785,44	6.285,63	12.400,86	12.686.939,32	5.638.972,51	6.610.937,34	6.076.001,98	6.265.066,14
14. Medizinische Einrichtungsgegenstände	25.471,26	5.070,00	0,00	0,00	30.541,26	4.999,61	8.221,86	22.319,40	20.471,65
15. Unterrichtstechnologie und Medientechnik	9.227.127,28	804.055,83	252.789,14	207.048,18	9.985.442,15	6.094.814,92	6.988.846,64	2.996.595,51	3.132.312,36
16. Anatomische Modelle	1.009.635,98	372.992,55	0,00	0,00	1.382.628,53	544.241,52	783.544,45	599.084,08	465.394,46
17. EDV-Anlagen	31.047.979,77	2.781.341,98	534.787,22	20.057,52	33.314.592,05	26.332.260,76	28.452.667,55	4.861.924,50	4.715.719,01
18. Mobile Telefone	93.717,84	17.749,49	3.317,87	0,00	108.149,46	75.268,95	87.493,08	20.656,38	18.448,89
19. Fahrzeuge	604.762,69	1.770,00	2.473,99	0,00	604.058,70	341.416,38	418.841,15	185.217,55	263.346,31
20. Sonstige Ausstattung	4.622.457,11	185.444,68	56.922,73	0,00	4.750.979,06	3.587.896,56	3.917.056,83	833.922,23	1.034.560,55
21. Geringwertige Wirtschaftsgüter	2.936.951,01	1.022.322,12	591.996,62	661,74	3.367.938,25	2.936.951,01	3.367.938,25	0,00	0,00
22. Anlagen in Bau und geleistete Anzahlungen	3.127.345,29	5.522.947,29	0,00	-1.018.626,72	7.631.665,86	0,00	0,00	7.631.665,86	3.127.345,29
	177.254.473,07	20.593.353,49	4.821.744,31	0,00	193.026.082,25	125.236.881,21	136.220.440,70	56.805.641,55	52.017.591,86
III. Finanzanlagen									
1. Anteile an Rechtsträgern mit Beteiligungsverhältnis	26.835.261,10	0,00	0,00	0,00	26.835.261,10	8.667.080,00	8.667.080,00	18.168.181,10	18.168.181,10
2. Ausleihungen gegenüber Rechtsträgern mit Beteiligungsverhältnis	36.418.980,30	15.000.000,00	2.286.295,69	0,00	49.132.684,61	0,00	0,00	49.132.684,61	36.418.980,30
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	48.481.971,36	293.655,45	28.000.000,00	0,00	20.775.626,81	187.976,09	187.976,09	20.587.650,72	48.293.995,27
	111.736.212,76	15.293.655,45	30.286.295,69	0,00	96.743.572,52	8.855.056,09	8.855.056,09	87.888.516,43	102.881.156,67
	293.838.543,99	36.565.460,45	35.108.851,55	0,00	295.295.152,89	138.274.340,85	149.601.465,78	145.693.687,11	155.564.203,14
									14.110.918,09

Anlagenspiegel zum 31.12.2023 / Detail der kumulierten Abschreibungen

	Aufgliederung der kumulierten Abschreibungen					Stand der kum. Abschreibungen zum 31.12.2023 EUR
	Stand der kum. Abschreibungen zum 01.01.2023 EUR	Zugänge EUR	Zuschreibungen EUR	Umbuchungen EUR	Abgänge EUR	
Anlagevermögen						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Patentrechte und Lizenzen	4.000,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00
2. Datenverarbeitungsprogramme	2.785.011,26	266.246,58	0,00	0,00	811,55	3.050.446,29
3. selbsterstellte Datenverarbeitungsprogramme	1.259.711,58	45.601,72	0,00	0,00	0,00	1.305.313,30
4. Nutzungsrecht Klinischer Mehraufwand	133.680,71	31.528,69	0,00	0,00	0,00	165.209,40
	4.182.403,55	344.376,99	0,00	0,00	811,55	4.525.968,99
II. Sachanlagen						
1. Betriebs- und Geschäftsgebäude auf fremdem Grund	102.148,85	71.993,01	0,00	0,00	0,00	174.141,86
2. Investitionen in fremde Gebäude	7.863.877,03	886.061,85	0,00	0,00	3.882,56	8.746.056,32
3. Technisch-Naturwissenschaftliche Anlagen	43.523.708,60	3.873.211,37	0,00	0,00	1.125.450,23	46.271.469,74
4. Med. Großanlagen	142.052,79	325.000,27	0,00	0,00	0,00	467.053,06
5. Laboranlagen	23.712.225,81	1.483.540,67	0,00	0,00	198.027,91	24.997.738,57
5. Medizintechnische Anlagen	532.573,61	323.797,39	0,00	0,00	0,00	856.371,00
6. Verschleißende Laboranlagen	1.006.719,50	96.569,77	0,00	0,00	14.970,65	1.088.318,62
Verschleißende Medizinische Kleingeräte	2.855,40	16.826,48	0,00	0,00	0,00	19.681,88
7. Energieversorgungsanlagen	341.672,92	19.980,70	0,00	0,00	2.479,31	359.174,31
8. Sonstige Maschinen	2.401.428,59	135.827,85	0,00	0,00	0,00	2.537.256,44
9. Wissenschaftliche Literatur/Fachbücher	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10. Kunstgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11. Sportgeräte	50.795,89	16.835,86	0,00	0,00	0,00	67.631,75
12. Einrichtungsgegenstände	5.638.972,51	976.926,10	178,08	0,00	4.783,19	6.610.937,34
13. Medizinische Einrichtungsgegenstände	4.999,61	3.222,25	0,00	0,00	0,00	8.221,86
14. Unterrichtstechnologie und Medientechnik	6.094.814,92	1.144.152,83	0,00	0,00	250.121,11	6.988.846,64
15. Anatomische Modelle	544.241,52	239.302,93	0,00	0,00	0,00	783.544,45
16. EDV-Anlagen	26.332.260,76	2.650.157,88	0,00	0,00	529.751,09	28.452.667,55
17. Mobile Telefone	75.268,95	15.542,00	0,00	0,00	3.317,87	87.493,08
18. Fahrzeuge	341.416,38	79.898,76	0,00	0,00	2.473,99	418.841,15
19. Sonstige Ausstattung	3.587.896,56	384.709,27	0,00	0,00	55.549,00	3.917.056,83
20. Geringwertige Wirtschaftsgüter	2.936.951,01	1.022.983,86	0,00	0,00	591.996,62	3.367.938,25
21. Anlagen in Bau und geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	125.236.881,21	13.766.541,10	178,08	0,00	2.782.803,53	136.220.440,70
III. Finanzanlagen						
1. Anteile an Rechtsträgern mit Beteiligungsverhältnis	8.667.080,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.667.080,00
2. Ausleihungen gegenüber Rechtsträgern mit Beteiligungsverhältnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	187.976,09	0,00	0,00	0,00	0,00	187.976,09
	8.855.056,09	0,00	0,00	0,00	0,00	8.855.056,09
	138.274.340,85	14.110.918,09	178,08	0,00	2.783.615,08	149.601.465,78

2. UMLAUFVERMÖGEN

Vorräte

Der Vorratswert wurde zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips angesetzt und beträgt per 31.12.2023 EUR 86.232,98 (VJ: TEUR 69). Die Bestände an Betriebsmitteln umfassen vorwiegend Chemikalien und Büromaterialien.

Die Bilanzierung der Forschungsförderung wurde mit 31.12.2021 dahingehend geändert, dass Forschungsförderungsprojekte nunmehr als Zuschüsse entsprechend den unternehmensrechtlichen Bilanzierungsgrundsätzen abgebildet werden, insbesondere um eine Angleichung an die gängige Bilanzierung bei Universitäten und eine bessere Vergleichbarkeit der Rechnungsabschlüsse der Universitäten herzustellen.

Die Bewertung der Projekte der Forschungsförderung unterliegt nachfolgender Systematik: Liegt der Forschungsförderung ein Leistungsaustausch zugrunde (Auftragsforschungsprojekte), entspricht die Projektbewertung einem Herstellungsvorgang iSd § 206 UGB. Geleistete Anzahlungen des Auftraggebers werden gemäß der Bestimmung des § 225 Abs. 6 UGB entsprechend der bereits anteilig erbrachten Leistung offen von den Vorräten abgesetzt. Erträge aus Auftragsforschung werden als direktes Leistungsentgelt behandelt und unter den Umsatzerlösen ausgewiesen. Liegt der Forschungsförderung kein Leistungsaustausch zugrunde (Drittmittelprojekte), wird dies wie ein Aufwandszuschuss behandelt: Übersteigen die erhaltenen Anzahlungen die abrechenbaren Kosten, wird der Überschuss der vereinnahmten Mittel zum Bilanzstichtag als passiver Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen. Übersteigen die abrechenbaren Kosten die erhaltenen Anzahlungen, wird die zum Bilanzstichtag verbleibende Restforderung in den sonstigen Forderungen ausgewiesen. Erträge aus Drittmittelprojekten werden als echter Zuschuss ohne Entgeltcharakter behandelt und unter den sonstigen Erträgen ausgewiesen.

Die noch nicht abrechenbaren Leistungen im Auftrag Dritter iHv EUR 3.588.252,63 (VJ: TEUR 4.252) resultieren aus noch nicht abgeschlossenen Auftragsforschungsprojekten im Sinne des § 27 UG 2022 und sind zu Herstellungskosten bewertet. Die Erfassung der Projekte erfolgt über Projektaufträge. Bei der Ermittlung der Herstellungskosten wurden alle einer Leistung zurechenbaren Kosten angesetzt, zusätzlich werden 6,21% (VJ: 5,23%) Gemeinkosten aktiviert. Soweit aktivierbares Vermögen vorhanden ist, werden absetzbare Verluste von diesem Wertansatz in Abzug gebracht. Für darüber hinaus gehende Verluste werden Drohverlustrückstellungen angesetzt. Den noch nicht abrechenbaren Leistungen im Auftrag Dritter stehen Anzahlungen iHv EUR 6.524.373,01 (VJ: TEUR 8.642) gegenüber, die bilanziell als erhaltene Anzahlungen passiviert werden.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert bewertet, soweit nicht aufgrund erkennbarer Einzelrisiken im Einzelfall ein niedrigerer Wert beizulegen ist.

		Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2022
		EUR	TEUR
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.411.776,11	1.450
2.	Forderungen gegenüber Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.214.639,86	2.070
3.	Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	15.085.497,16	13.695
		17.711.913,13	17.215

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die Forderungen gegenüber Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, haben, sind zur Gänze kurzfristig mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr. Der Rückgang der Forderungen gegenüber Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, resultiert im Wesentlichen aus der Aufhebung des Ergebnisabführungsvertrags mit der BuV im Geschäftsjahr 2023, dadurch entfällt der JKU der Jahresüberschuss der BuV zum 31.12.2023 (VJ: TEUR 800).

In den sonstigen Forderungen und Vermögensgegenständen sind Erträge iHv EUR 15.015.907,02 (VJ: TEUR 13.635) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden. Darunter fallen im Wesentlichen Forderungen aus nationalen und internationalen Forschungsförderprojekten, Forderungen gegenüber dem Land OÖ (insb. LIT Calls) und Forderungen gegenüber dem BMBWF aus der Valorisierung des Budgets der Medizinischen Fakultät. Die sonstigen Forderungen und Vermögensgegenstände iHv EUR 15.085.497,16 (VJ: TEUR 13.695) sind zur Gänze kurzfristig mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Wertpapiere

Per 31.12.2023 hält die Gesellschaft keine Wertpapiere des Umlaufvermögens. Termingelder (Festgelder) mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr werden als Instrument des Cash-Managements zur Zinsertragsoptimierung eingesetzt und als Guthaben bei Kreditinstituten bilanziert.

Guthaben bei Kreditinstituten

Die Guthaben bei Kreditinstituten werden zum Nominalwert ausgewiesen. Guthaben in Fremdwährung bestanden zum Stichtag, wie auch im Vorjahr, nicht. Kurzfristige Termingelder mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr werden unter den Guthaben bei Kreditinstituten ausgewiesen.

3. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNG

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten iHv EUR 3.930.982,45 (VJ: TEUR 3.953) betreffen im Wesentlichen Baukostenzuschüsse, Lizenzverträge (insb. EDV-Lizenzen) und Abonnements für die Bibliothek (insb. Zeitschriften, Publikationen, Fachliteratur)

	Stand 31.12.2022	Zuführung	Verbrauch	Stand 31.12.2023
	EUR	EUR	EUR	EUR
Baukosten	2.246.861,66	0,00	- 153.399,96	2.093.461,70
Lizenzen	777.977,97	1.317.109,29	- 1.122.412,19	972.675,07
Bibliothek	501.964,96	587.276,14	- 553.608,48	535.632,62
Versicherungen	166.034,86	148.624,54	- 166.341,14	148.318,26
Wartungen	148.116,59	159.144,49	- 176.955,76	130.305,32
Sonstige	112.348,53	121.488,20	- 183.247,25	50.589,48
	3.953.304,57	2.333.642,66	- 2.355.964,78	3.930.982,45

4. EIGENKAPITAL

Als Rücklagen werden jene Beträge ausgewiesen, die im laufenden Geschäftsjahr oder in einem früheren Geschäftsjahr aus dem Jahresüberschuss dotiert worden sind.

Universitätskapital

Das Universitätskapital beträgt per 31.12.2023, unverändert zum Vorjahr, EUR 17.897.554,71 (VJ: TEUR 17.898).

Rücklagen

Die Rücklagen betragen per 31.12.2023, unverändert zum Vorjahr, EUR 16.874.507,06 (VJ: TEUR 16.875).

Rücklagen	Stand 01.01.2023	Zuführung	Verbrauch Auflösung	Stand 31.12.2023
	EUR			EUR
1. Rücklage gemäß §27	16.722.346,90	0,00	0,00	16.722.346,90
2. Rücklage Ethikkommission	152.160,16	0,00	0,00	152.160,16
	16.874.507,06	0,00	0,00	16.874.507,06

Die Rücklage für § 27 Projekte beträgt stellt eine Vorsorge für alle den Instituten zurechenbaren (internen) Ergebnisüberschüsse in den einzelnen Drittmittelprojekten der Institute dar, die zum Bilanzstichtag noch nicht verwendet wurden.

Bilanzgewinn

Der Bilanzgewinn zum 31.12.2023 iHv 3.111.931,37 (VJ: TEUR 3.262) setzt sich zusammen aus dem Jahresfehlbetrag 2023 iHv EUR 150.231,00 unter Berücksichtigung des Gewinnvortrags aus dem Vorjahr iHv EUR 3.262.162,37.

5. INVESTITIONSZUSCHÜSSE

Unter dieser Position werden nicht rückzahlbare Investitionszuschüsse für die Anschaffung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens ausgewiesen. Die Erträge aus der Auflösung von Investitionszuschüssen werden unter den sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen. Die Auflösung erfolgt korrespondierend zur Abschreibung. Im Wesentlichen handelt es sich bei den Investitionszuschüssen um Sonderfinanzierungen des Bundes und des Landes Oberösterreich.

SPIEGEL DER INVESTITIONSZUSCHÜSSE

		Stand 01.01.2023	Umbuchung	Zuführung	Verbrauch Auflösung	Stand 31.12.2023
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Datenverarbeitungs- Programme	36.658,29	2.600,95	8.399,05	- 41.139,63	6.518,66
2.	Nutzungsrecht Klinischer Mehraufwand	159.759,74	0,00	41.895,70	- 31.528,68	170.126,76
3.	Investitionen in fremde Gebäude	1.602.403,41	100.050,26	0,00	- 268.584,62	1.433.869,05
4.	Technisch- Naturwissenschaftl. Anlagen	6.865.151,22	453.107,50	168.266,77	- 1.738.561,37	5.747.964,12
5.	Laboranlagen	1.049.277,83	41.712,00	234.043,24	- 322.406,43	1.002.626,64
6.	Med. techn. Anlagen	103.353,65	0,00	0,00	- 21.274,34	82.079,31
7.	Verschleißende Laboranlagen	27.223,18	0,00	7.128,00	- 15.461,86	18.889,32
8.	Sonstige Maschinen	239.395,32	0,00	1.216,80	- 40.814,55	199.797,57
9.	Einrichtungs- gegenstände	1.009.676,43	1.408,76	1.841,03	- 162.840,00	850.086,22
10.	Unterrichtstechn, Medientechnik	586.880,64	2.344,98	12.882,85	- 183.485,61	418.622,86
11.	EDV-Anlagen	471.331,67	47.715,01	149.943,86	- 324.808,30	344.182,24
12.	Mobile Telefone	1.915,07	0,00	0,00	- 973,31	941,76
13.	Fahrzeuge	38.370,89	0,00	0,00	- 14.183,28	24.187,61
14.	Sonstige Ausstattung	97.682,30	211,91	5.245,33	- 36.193,99	66.945,55
15.	Anlagen im Bau Anzahlungen	199.892,04	-107.834,14	85.008,60	0,00	177.066,50
16.	Erh. Anzahlungen für Investitionszuschüsse	1.342.503,95	-292.211,75	1.822.324,23	0,00	2.872.616,43
		13.831.475,63	249.105,48	2.538.195,46	- 3.202.255,97	13.416.520,60
*)	Umgliederung passive RAP		-249.105,48			

*) Noch nicht verwendete Zuschüsse werden entsprechend der weiteren Verwendung umgegliedert

6. RÜCKSTELLUNGEN / RÜCKSTELLUNGSSPIEGEL

	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2022
	EUR	TEUR
1. Rückstellungen für Abfertigungen		
Abfertigung	5.903.893,00	5.945
2. Sonstige Rückstellungen		
Nicht konsumierte Urlaube	13.108.977,90	12.058
Jubiläumsgelder	8.679.450,01	8.176
In eine Pensionskasse überzuführende Beiträge	735.266,99	853
Sonstige Personalarückstellungen	7.636.925,67	8.502
Unterlassene Instandhaltung	1.309.740,13	2.011
Sonstige ungewisse Verbindlichkeiten	1.827.583,80	1.423
Drohverluste, CD-Labor, Auftragsforschung	90.000,00	90
Zwischensumme	33.387.944,50	33.113
Gesamt	39.291.837,50	39.058
<i>davon Personalarückstellungen</i>	<i>36.064.513,17</i>	<i>35.534</i>

Die **Abfertigungsrückstellungen** wurden aus dem Vertragsbediensteten- und Angestelltengesetz resultierenden Ansprüchen der Bediensteten der Universität gebildet. Für Beamte wurde auf Grund der geringen Wahrscheinlichkeit der Notwendigkeit von Abfertigungszahlungen keine Rückstellung gebildet. Die Berechnung der Abfertigungsrückstellung erfolgte finanzmathematisch. Für die Ermittlung des Rechnungszinssatzes wurde der 7-Jahresdurchschnittszinssatz (BilMoG-Zinssatz) mit einer Restlaufzeit von 15 Jahren angewendet. Der hieraus resultierende, negative (Netto-)Rechnungszinssatz beträgt für das laufende Geschäftsjahr 2023 -1,22 % (VJ: -1,31 %), unter Annahme eines Rechnungszinssatz von 1,74% (VJ: 1,44%) und erwarteten Gehaltssteigerungen von 3,00% (VJ: 2,79%). Ein Fluktuationsabschlag wurde nicht berücksichtigt.

Der Anstieg der Rückstellung für **nicht konsumierte Urlaube** ist bei gegenüber dem Vorjahr vergleichbarem Personalstand im Wesentlichen auf die indexbedingten, gestaffelten Valorisierungen der Gehälter von 7,15% - 9,41% gemäß Uni-Kollektivvertrag ab 1.1.2023 zurückzuführen.

Die Rückstellung für **Jubiläumsgelder** erfolgte finanzmathematisch auf Basis der individuell zu erwartenden Ansprüchen, die sich aus den einschlägigen Bestimmungen des Dienst- und Gehaltsrechts ergeben. Der Zinssatz wurde analog der Abfertigungsrückstellung ermittelt. Ein Fluktuationsabschlag wurde nicht berücksichtigt.

Die **sonstigen Personalrückstellungen** iHv EUR 7.636.925,67 (VJ: TEUR 8.502) betreffen im Wesentlichen Kollegiengelder, Prüfungsentgelte, Forschungsfreisemester, Kettenarbeitsverträge und Zeitguthaben. Sämtliche Personalrückstellungen wurden inklusive Lohnnebenkosten auf Basis der tatsächlichen Lohnnebenkosten kalkuliert. Der Berechnung der Rückstellungen Kettenarbeitsverträge und Forschungsfreisemester liegt wie im Vorjahr ein pauschaler Lohnnebenkostensatz iHv 25% zu Grunde.

Die **sonstigen Rückstellungen** iHv EUR 3.227.323,93 (VJ: TEUR 3.524) beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für Reparaturen und Instandhaltung der Infrastruktur bzw. des Gebäudes, ausstehende Eingangsrechnungen für Lieferungen und Leistungen sowie Vorsorgen für die potentielle IT- und Lizenzrisiken. Die sonstigen Rückstellungen mit einer Laufzeit von weniger als einem Jahr berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und der Höhe nach noch nicht feststehenden Verbindlichkeiten, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Die sonstigen Rückstellungen wurden in Höhe des Erfüllungsbetrags gebildet.

7. VERBINDLICHKEITEN

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht erfasst.

Verbindlichkeiten		Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2022
		EUR	TEUR
1.	Erhaltene Anzahlungen	6.524.373,01	8.642
2.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.868.643,62	5.771
2.	Verbindlichkeiten gegenüber Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	75.766,62	26
3.	Sonstige Verbindlichkeiten	8.685.122,03	8.369
		21.153.905,28	22.808

Unter den **erhaltenen Anzahlungen** in Höhe von EUR 6.524.373,01 (VJ: TEUR 8.642) werden Zahlungen von Fördergebern für Auftragsforschungsprojekte erfasst. Die Restlaufzeit der erhaltenen Anzahlungen steht in einem engen zeitlichen Zusammenhang mit dem Erreichen bestimmter definierter Milestones oder der Abrechnung von Projektleistungen in der Folgeperiode und kann daher als kurzfristig mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr klassifiziert werden. Dingliche Sicherheiten wurden nicht bestellt.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht**, betragen per 31.12.2023 EUR 75.766,62 (VJ: TEUR 26) und betreffen zur Gänze aus Lieferungen und Leistungen. Es handelt sich um kurzfristige Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit kleiner als ein Jahr.

In den **sonstigen Verbindlichkeiten** sind Aufwendungen iHv EUR 7.425.631,38 (VJ: TEUR 5.905) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden. Diese betreffen Verbindlichkeiten gegenüber Finanzamt aus Umsatzsteuern, gegenüber Stadtkasse und Gebietskörperschaften für Lohn- und Gehaltsabgaben sowie Verpflichtungen gegenüber der Pensionskasse und dem Personal.

Die Verpflichtungen aus bestehenden **Dauerschuldverhältnissen** betragen für Mietverträge inklusive Betriebskosten für das kommende Geschäftsjahr (2024) EUR 31.228.525,04 und für die kommenden fünf Jahre (2024-2028) EUR 142.254.334,01. Leasingverpflichtungen betragen für das kommende Geschäftsjahr (2024) EUR 16.401,60 und für die kommenden fünf Jahre (2024-2028) EUR 16.547,16.

8. PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

Die passive Rechnungsabgrenzung enthält vor allem planmäßige, noch nicht verbrauchte Globalmittelzuweisungen des Bundes sowie Vorleistungen von Fördergebern für Forschungsförderprojekte. Passiviert wurde im Geschäftsjahr 2022 zudem der Kostenersatz des BMBWF an die JKU für die Unterstützung des Aufbaus der IT:U (vormals: IDSA) in der Gründungsphase 2022-2024.

	Stand 31.12.2022	Zuführung	Auflösung Verbrauch	Stand 31.12.2023
Studienbeiträge	503.209,68	556.709,84	- 503.209,68	556.709,84
Lehrgänge	141.665,27	124.583,46	- 141.665,27	124.583,46
Kursbeiträge USI	70.075,88	85.804,38	- 70.075,88	85.804,38
Sonstige	6.047.605,30	3.048.549,60	- 4.166.259,36	4.929.895,54
Projekte	4.311.409,17	6.084.465,20	- 4.311.409,17	6.084.465,20
Budget	178.284.672,51	47.276.832,48	0,00	225.561.504,99
Forschungsförderung	11.632.466,78	11.573.620,06	- 11.632.466,78	11.573.620,06
Berufungszusagen	1.262.500,00	0,00	- 1.222.500,00	40.000,00
IT:U (vormals: IDSA)	998.793,31	1.196.133,91	- 998.793,31	1.196.133,91
Summe	203.252.397,90	69.946.698,93	-23.046.379,45	250.152.717,38

9. EVENTUALFORDERUNGEN

Aus der Zusage des Bundes, die Mietkosten für die Laufzeit der Mietverträge betreffend der JKU Science Park Bauteile 1 und 3 zu übernehmen, resultieren per 31.12.2023 Eventualforderungen iHv insgesamt EUR 66.461.493,76 (VJ: TEUR 70.741).

10. EVENTUALVERBINDLICHKEITEN

Aufgrund der zwischen der Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H. einerseits und der JKU-Betriebs- und Vermietungs-GmbH unter Beitritt der Johannes Kepler Universität andererseits abgeschlossenen Mietverträge für die Dauer von 25 Jahren beträgt die Mietverpflichtung für den JKU Science Park Bauteil 1 EUR 19.464.117,92 (VJ: TEUR 20.054), und für den JKU Science Park Bauteil 2 EUR 19.736.068,61 (VJ: TEUR 20.124).

Beim JKU Science Park Bauteil 3 besteht die Mietverpflichtung für 30 Jahre iHv EUR 51.757.084,96 (VJ: TEUR 51.029), und ebenso wurden für den JKU Science Park 4 eine Mietverpflichtung für 30 Jahre iHv EUR 53.929.934,39 (VJ: TEUR 50.259) sowie für den JKU Science Park 5 für 30 Jahre iHv EUR 40.986.330,42 (VJ: TEUR 39.453) eingegangen.

Aus diesen Titeln resultieren per 31.12.2023 Eventualverbindlichkeiten iHv insgesamt EUR 185.873.536,30 (VJ: TEUR 180.918).

IV.ERLÄUTERUNG ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG 2023

1. UMSATZERLÖSE UND VERÄNDERUNG DES BESTANDES AN NOCH NICHT ABRECHENBAREN LEISTUNGEN IM AUFTRAG DRITTER

Die Umsatzerlöse der Universität Linz haben sich im Geschäftsjahr 2023 positiv entwickelt und sich insgesamt um 8,8% auf EUR 244.686.131,93 erhöht (VJ: TEUR 224.861).

Im Konkreten entfällt das Gros der Umsatzerlöse auf Erlöse auf Grund von Globalbudgetzuweisungen des Bundes, die sich um 9,2% auf EUR 187.895.053,12 erhöht haben (VJ: TEUR 172.128), davon entfallen EUR 24.541.326,55 (VJ: TEUR 20.559) auf die Medizinische Fakultät. Die Umsatzerlöse gemäß § 27 UG (Auftragsforschung) iHv EUR 32.257.191,52 (VJ: TEUR 25.638) liegen fast 26% über dem Niveau des Vorjahres, dies ist auf eine erhöhte kumulierte Abrechnungstätigkeit von offenen Auftragsbeständen per Q4/2023 zurückzuführen. Die Erlöse aus Studienbeiträgen iHv EUR 4.090.152,98 (VJ: TEUR 4.040) entwickeln sich auf Basis der Studierendenzahlen stetig und liegen nur marginal rd. 1% über dem Vorjahr.

Rückläufig gestalten sich dagegen die Erlöse aus universitären Weiterbildungsleistungen, die sich um rd. 11% auf EUR 639.857,26 (VJ: TEUR 718) reduziert haben. Auch die Kostenersätze gemäß § 26 UG (sog. ad personam Projekte) haben sich um knapp 5% auf EUR 6.068.202,92 verringert (VJ: TEUR 6.374). Die sonstigen Umsatzerlöse und Kostenersätze iHv EUR 13.735.764,13 (VJ: TEUR 15.964) enthalten Erlöse gegenüber dem Bund iHv EUR 843.983,83 (VJ: TEUR 556).

Die Bestandsveränderung betrifft ausschließlich noch nicht abrechenbare Leistungen aus Auftragsforschung. Die Bestandsminderung, die sich gegenüber dem Vorjahr mehr als verdoppelt hat, beträgt im Geschäftsjahr 2023 EUR 663.583,52 (VJ: TEUR 279) und steht damit in direktem Zusammenhang mit der hohen Abrechnungstätigkeit von Forschungsleistungen iSd § 27 UG im Geschäftsjahr 2023.

2. SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE

Die sonstigen betrieblichen Erträge waren im Vergleich zum Vorjahr um rd. 16% rückläufig und pendeln sich nunmehr bei EUR 4.919.225,31 (VJ: TEUR 5.834) ein. Zurückzuführen ist dieser Rückgang im Wesentlichen auf geringere Erträge aus den Auflösungen von Rückstellungen und Investitionskostenzuschüssen. Die Erträge aus dem Abgang von Anlagervermögen haben sich dagegen annähernd vervierfacht und betragen im GJ 2023 EUR 200.895,06 (VJ: TEUR 53).

3. PERSONALAUFWAND

Der Personalaufwand hat sich im Geschäftsjahr 2023 nur um 7% auf EUR 168.748.829,00 (VJ: TEUR 157.718) erhöht, darin enthalten ist der Personalaufwand für die Medizinische Fakultät iHv EUR 17.985.498,03 (VJ: TEUR 14.414). Der Anstieg des Personalaufwandes ist im Wesentlichen auf indexbasierte Tarifierhöhungen der Gehälter der Beamten, Vertragsbediensteten und Kollektivvertrags-Bediensteten im Geschäftsjahr 2023 zurückzuführen, während sich der durchschnittliche Personalstand im Vorjahresvergleich dagegen sogar um rd. 1% rückläufig entwickelt hat und von 2.101,2 auf 2.079,6 gesunken ist. Die Aufwendungen für Abfertigungen betragen im Geschäftsjahr 2023 EUR 646.905,81 (VJ: TEUR 345) und haben sich somit gegenüber dem Vorjahreszeitraum nahezu verdoppelt.

4. ABSCHREIBUNGEN

Die Abschreibungen auf das Anlagevermögen haben sich gegenüber dem Vorjahr um knapp 10 % auf EUR 14.110.918,09 erhöht (VJ: TEUR 12.842). Der Anstieg ist im Wesentlichen zurückzuführen auf ein höheres Volumen an Neuinvestitionen in das Sachanlagevermögen im Geschäftsjahr 2023, damit verbunden auf den höheren Buchwert des Sachanlagevermögens zum Bilanzstichtag. Ein Anstieg der kumulierten Abschreibungen ist in den Folgeperioden zu erwarten: Die in Bilanz per 31.12.2023 ausgewiesenen geleisteten Anzahlungen in Bau für das immaterielle Vermögen iHv EUR 28.548,00 (VJ: TEUR 168) sowie geleistete Anzahlungen für das Sachanlagen iHv EUR 7.631.665,86 (VJ 2022: TEUR 3.127) waren im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023 noch nicht abschreibungswirksam.

5. KOSTENERSÄTZE AN DEN KRANKENANSTALTENTRÄGER

Gemäß § 33 des UG 2002 wird ein Kostenersatz für den Klinischen Mehraufwand verrechnet. Dieser hat sich in Geschäftsjahr 2023 um rd. 13% auf EUR 2.683.840,73 (VJ: TEUR 2.372) erhöht. Darin enthalten sind Kosten für das Personal, Sachkosten und Betriebskosten.

6. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

Die übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen gemäß § 11 Abs. 2 Z 12 Univ. Rechnungsabschluss VO setzen sich wie folgt zusammen:

	2023	2022
	EUR	TEUR
Verbrauch von Energie	5.899.368,27	3.411
Instandhaltung Gebäude	1.596.012,98	511
Betriebskosten Gebäude	4.789.789,05	3.649
Sonstige Instandhaltung und Reinigung durch Dritte	5.898.568,26	7.077
Reiseaufwendungen und Spesen	3.260.206,76	2.806
Nachrichtenaufwand	755.101,81	798
Mieten Gebäude	19.930.657,70	18.074
Sonstige Miet-, Leasing- und Lizenzgebühren	2.101.414,55	1.709
Leihpersonal und Werkverträge	766.673,16	831
Stipendien, Aus/Fortbildungen, Förderungen	1.409.194,04	1.416
Bibliotheksaufwand	4.014.483,88	4.019
Übrige	13.868.376,14	12.034
	64.289.846,60	56.336

Die Aufwendungen für den Wirtschaftsprüfer für die Prüfung des Rechnungsabschlusses zum 31.12.2023 betragen EUR 30.804,00 (VJ: TEUR 28).

7. ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN AUS FINANZMITTELN UND BETEILIGUNGEN

Die Erträge aus Finanzmittel und Beteiligungen betragen im Geschäftsjahr 2023 EUR 3.761.458,69 (VJ: TEUR 1.719) und sich damit in Summe um rd. EUR 2,1 Mio. angestiegen, wobei innerhalb dieser Ertragsposition im Wesentlichen zwei gegenläufige Effekte zu konstatieren sind: Einerseits konnten durch effizientes Cash Management – die kurzfristige Veranlagung überschüssiger Liquidität in höher verzinsten Termingeldern – die Zinserträge und somit die Erträge aus Finanzmitteln auf EUR 3.591.458,69 (VJ: TEUR 719) um knapp EUR 2,9 Mio. erhöht werden. Andererseits haben sich die Erträge aus Beteiligungen – im Wesentlichen aufgrund der Aufhebung des Ergebnisabführungsvertrages zwischen der JKU und der BuV wirksam per 12.12.2023, daraus resultierend die Thesaurierung der Bilanzgewinne der BuV ab dem GJ 2023 – um rd. EUR 0,8 Mio. reduziert.

8. AUFWENDUNGEN AUS FINANZMITTELN UND BETEILIGUNGEN

Im Geschäftsjahr 2023 wurden keine Aufwendungen aus Finanzmitteln verbucht (VJ: TEUR 184). Ursache dafür ist im Vorjahr geänderte Zinspolitikstrategie der Europäischen Zentralbank zur Inflationsbekämpfung, die auf einer stetigen Anhebung des Leitzinses bis hin zur Entwicklung eines positiven Einlagenzins basierte. Im 3. Quartal 2022 wurden somit letztmalig Negativzinsen vorgeschrieben, in 2023 wurden folglich keine Negativzinsen mehr verbucht. Wie im Vorjahr gab es auch in laufenden Geschäftsjahr 2023 keine Aufwendungen aus Beteiligungen zu verzeichnen.

9. STEUERN VOM EINKOMMEN UND ERTRAG

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag setzen sich aus Kapitalertragsteuern (KESt) aus der Veranlagung von Finanzmitteln und aus Körperschaftsteuer (KÖSt) für Zinserträge aus den Gesellschafterdarlehen gegenüber der BuV zusammen. Der signifikante Anstieg auf EUR 674.884,15 (VJ: TEUR 187) ist im Wesentlichen auf die höhere Abfuhr an Kapitalertragsteuern zurückzuführen und steht in unmittelbarem Zusammenhang mit den hohen Zinserträgen aus Termingeldern.

V. ERGÄNZENDE ERLÄUTERUNGEN

1. DURCHSCHNITTliche ANZAHL DER UNIVERSITÄREN MITARBEITERINNEN PER 31.12.2023 (JAHRESVOLLZEITÄQUIVALENTE) LT. UNIV. RECHNUNGSABSCHLUSS VO

Personalkategorie	Frauen	Männer	Gesamt 2023	Gesamt 2022
wiss. Personal	314,5	569,6	884,1	896,1
§26 und §27	126,1	309,5	435,6	460,5
allgemeines Personal	457,7	302,2	759,9	744,6
Gesamt	898,3	1.181,3	2.079,6	2.101,2

1) Verwendungskategorien: 11,12,14,16,17,18,21,23,26,27,28,30,81 bis 87 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

2) Verwendungskategorien: 24,25,64 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

3) Verwendungskategorien: 40,50,60,61,62,65,66,70 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

2. VERPFLICHTUNG ZUR VERLUSTABDECKUNG

Die JKU ist am 26.06.2008 gegenüber der BuV eine Verpflichtung zur Abdeckung besonderer Verluste eingegangen. Die Alleingesellschafterin JKU erklärte, allfällige Überschuldungs- und Insolvenztatbestände aufgrund von Zinsenabrechnungen aus den Krediten für den Baukostenzuschuss zum JKU Science Park abzudecken. Die Verpflichtung zur Verlustabdeckung vom 26.06.2008 wurde ergänzt durch die Ausstattungserklärung vom 20.06.2012, welche bis zur vollständigen Rückführung der Kredite sowie bis zur Beendigung der Mietverhältnisse unabänderbar ist.

3. AUFHEBUNG ERGEBNISABFÜHRUNGSVERTRAG

Die JKU und die BuV haben am 4.2.2019 einen Ergebnisabführungsvertrag angeschlossen. Mit Vereinbarung vom 12.12.2023 wurde dieser Ergebnisabführungsvertrag parteiweise einvernehmlich mit sofortiger Wirkung aufgehoben und letztmalig auf den festgestellten Jahresabschluss der BuV zum 31.12.2022 anwendbar. Per Gesellschafterbeschluss der JKU vom 12.12.2023 werden sämtliche Bilanzgewinne der BuV ab dem Geschäftsjahr 2023 bis einschließlich 2028 zur Stärkung der Eigenkapitalquote der BuV thesauriert und auf neue Rechnung vorgetragen.

4. SONSTIGE ZUWENDUNGEN

Für sieben Kompetenzzentren K1-MET GmbH, Kompetenzzentrum Holz GmbH, CEST Kompetenzzentrum für elektrochemische Oberflächentechnologie GmbH, Pro2Future GmbH, SCCH, LCM (Linz Center of Mechatronics GmbH), Competence Center CHASE GmbH sowie die DIH Arbeitswelt KMU GmbH werden nicht-monetäre Leistungen (Inkind-Leistungen) erbracht.

5. ANGABEN ZU DEN ERTRÄGEN UND AUFWENDUNGEN AUS LEHRGÄNGEN

	2023	2022
	EUR	TEUR
Erträge aus Lehrgängen	642.658,73	717
Aufwendungen aus Lehrgängen, die direkt zurechenbar sind	- 711.441,13	- 656
Ergebnis aus Lehrgängen	-68.782,40	61

6. UNIVERSITÄTSSPORTINSTITUT (USI)

	2023	2022
	EUR	TEUR
Erträge Universitätssportinstitut	945.851,77	758
Aufwendungen Universitätssportinstitut	- 964.525,33	- 687
Ergebnis Universitätssportinstitut	-18.673,56	71

7. WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM ABSCHLUSSSTICHTAG

Nach Ablauf des Geschäftsjahres 2023 sind keine Ereignisse eingetreten, die für die Körperschaft von wesentlicher Bedeutung sind und die zu einer anderen Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage geführt hätten.

8. AUSBLICK & PROGNOSE

Der Betrieb der Universität Linz, deren Budget nach wie vor auf der Leistungsvereinbarung 2022-2024 basiert, findet ohne Einschränkungen für den Lehr-, Forschungs- und Verwaltungsbetrieb statt. Die derzeitigen internationalen multiplen geopolitischen und wirtschaftlichen Unsicherheitsfaktoren und Krisenherde resultierten in einer veritablen, globalen Rohstoff- und Energiekrise, deren Auswirkungen (bspw. Strompreise) auch für die Universität Linz eine spürbare Belastung darstellen. Der Anstieg der alltäglichen Verkehrspreise (insb. Konsumgüter des täglichen Bedarfs) resultiert wiederum in sehr hohen Inflationsraten, die das Personalkostenbudget der Universität außerplanmäßig belasten. Die seit September 2022 progressive Inflationsentwicklung bremste sich zwar nun im mit Fortdauer des Jahres 2023 und in den letzten Monaten zunehmend ein, die Inflationsrate bewegt sich in Österreich zu Beginn des Jahres 2024 im EU-Vergleich aber immer noch auf einem überdurchschnittlich hohen Niveau iHv aktuell rd. 4,3% (VPI, Stand Februar 2024). Unter Berücksichtigung des tatsächlichen Ist-Gehaltsabschlusses 2023 für das gesamte Universitätspersonal (gestaffelt von 9,15% - 9,71%) hat die Universität Linz ihre ursprünglichen Planannahmen (2,5% für das Jahr 2024) auch für das Jahr 2024 nach oben korrigiert. Im Bereich der Mieten und der Informations- und Kommunikationstechnologie, die wesentliche Kostenfaktoren für die Universität darstellen, wird in 2024 ebenso mit bis zu zweistelligen Zuwachsraten kalkuliert.

Zur Bewältigung der aktuellen Teuerungskrise bzw. zur Abdeckung ungeplanter Mehrkosten aufgrund der volatilen Entwicklungslage wurden der Universität Linz vom BMBWF in der 5. Ergänzung zur Leistungsvereinbarung 2022-2024 vom 17. Jänner 2023 zusätzliche Budgetmittel für die Jahre 2023 und 2024 zur Verfügung gestellt. Gemäß 5. Zusatz resultieren aus der Nichterreichung der in der Leistungsvereinbarung 2022-2024 definierten Zielwerte keine Budgetkürzungen oder sonstigen Rückzahlungsverpflichtungen. Darüber hinaus hat das BMBWF im laufenden Geschäftsjahr 2023 im Zuge der 11. Ergänzung zur Leistungsvereinbarung vom 22.12.2023 (Teuerungsmanagement 2024) eine weitere Erhöhung des Universitätsbudgets für die Sicherstellung des laufenden Betriebs für das Jahr 2024 zugesagt. Der erste diesbezügliche Teilbetrag wurde im März 2024 vereinnahmt.

ANGABEN NACH BUNDES PUBLIC CORPORATE GOVERNANCE KODEX

1. Das Rektorat

In der auslaufenden Funktionsperiode von 01.01.2023 bis 30.9.2023 setzte sich das Rektorat der Johannes Kepler Universität Linz wie folgt zusammen:

Rektor Herr Univ.-Prof. Dr. Meinhard Lukas (bis 30.09.2023)

Vizerektor für Lehre und Studierende Herr Univ.-Prof. Mag. Dr. Stefan Koch (bis 30.09.2023)

Vizerektorin für Finanzen Frau Mag.^a Christiane Tusek (bis 30.09.2023)

Vizerektorin für Forschung, Gender und Diversity Frau Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Alberta Bonanni (bis 30.09.2023)

Vizerektor für Innovation und ForscherInnen DI Christopher Lindinger, MAS (bis 30.09.2023)

Vizerektorin für Medizin Frau Mag.^a Dr.ⁱⁿ Elgin Drda (bis 30.09.2023)

Am 01.10.2023 begann die neue vierjährige Funktionsperiode des neuen Rektorats der Johannes Kepler Universität Linz in folgender Zusammensetzung:

Rektor Herr Univ.-Prof. Dr. Stefan Koch

Vizerektorats für Lehre und Studierende Herr Univ.-Prof. Dr. Andreas Janko

Vizerektorat für Finanzen und Entrepreneurship Frau Mag.^a Christiane Tusek

Vizerektorat für Forschung und Internationales Frau Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Alberta Bonanni

Vizerektorat für Campusentwicklung, Digitalisierung und Nachhaltigkeit

Herr Mag. Alexander Freischlager, MBA

Vizerektorat für Medizin Frau Mag.^a Dr.ⁱⁿ Elgin Drda

2. Bezüge der Mitglieder des Rektorats und des Universitätsrats

Im Geschäftsjahr 2023 wurden für die Tätigkeit der Mitglieder des Rektorats EUR 1.723.799,75 (VJ: TEUR 1.285) und für die Tätigkeit der Mitglieder des Universitätsrates EUR 86.873,47 (VJ: TEUR 54) an Gesamtbezügen gewährt.

3. Sonstiges

Die JKU und ihre Mehrheitsbeteiligungen haben ihre Bundes Public Corporate Governance Kodex Berichte 2018 bis 2021 gem. § 15.5 BPCGK 2017 evaluieren lassen.

4. Der Universitätsrat

Der Universitätsrat bildet das Aufsichtsorgan der Universität. Der am 4. März 2023 neu konstituierte Universitätsrat besteht aus folgenden neun Mitgliedern:

Name	Geburts-jahr	Datum der Erstbestellung	Endes der laufenden Funktionsperiode	Funktion im Universitätsrat
Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Katharina Pabel	1969	04.03.2023	29.02.2028	Vorsitzende
Dr. Michael Strugl, MBA	1963	04.03.2023	29.02.2028	Stellvertretender Vorsitzender
Mag. ^a Eva Czernohorsky	1974	04.03.2023	29.02.2028	Mitglied
Mag. Martin Fritz	1963	04.03.2023	29.02.2028	Mitglied
Mag. ^a Ulrike Huemer	1977	04.03.2023	29.02.2028	Mitglied
o. Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Gertrude Kappel	1960	04.03.2023	29.02.2028	Mitglied
Univ.-Prof. Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Sabine Urnik	1967	01.03.2018	29.02.2028	Mitglied
Univ.-Prof. Dr. Reto Weiler	1947	04.03.2023	29.02.2028	Mitglied
Mag. ^a Laura Wiesner	1984	27.09.2021	29.02.2028	Mitglied

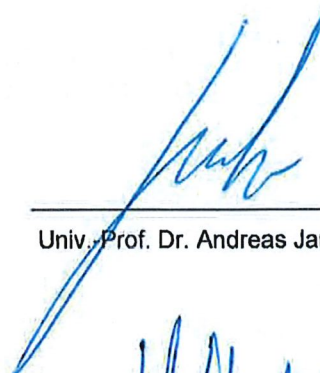
Bis 28.02.2023 setzte sich der Universitätsrat wie folgt zusammen:

Name	Geburts- jahr	Datum der Erstbestellung	Endes der laufenden Funktionsperiode	Funktion im Universitätsrat
GD Dr. Heinrich Schaller	1959	11.03.2013	28.02.2023	Vorsitzender
Dr. Michael Tissot	1973	01.03.2018	28.02.2023	Stellvertretender Vorsitzender
Univ.-Prof. Dr. Markus Hengstschläger	1968	01.03.2013	28.02.2023	Mitglied
Mag. ^a Katharina Lehmayer	1963	01.03.2013	28.02.2023	Mitglied
Dr. Gerhard Roiss	1952	01.03.2018	28.02.2023	Mitglied
Dr. Julius Stieber	1966	01.03.2013	28.02.2023	Mitglied
Univ.-Prof. ⁱⁿ Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Sabine Urnik	1967	01.03.2018	28.02.2023	Mitglied
Dr. ⁱⁿ Kornelia Waitz- Ramsauer, LL.M	1976	01.03.2018	28.02.2023	Mitglied
Mag. ^a Laura Wiesner	1984	08.09.2021	28.02.2023	Mitglied

Linz, am 29. März 2024



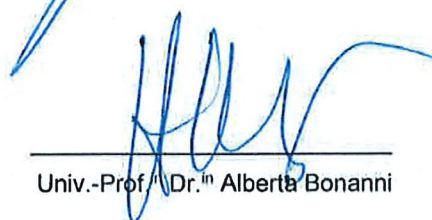
Univ.-Prof. Dr. Stefan Koch



Univ.-Prof. Dr. Andreas Janko



Mag.^a Christiane Tusek



Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Alberta Bonanni



Mag. Alexander Freischlager, MBA



Mag.^a Dr.ⁱⁿ Elgin Drda

**BILANZ zum 31. DEZEMBER 2023
DER MEDIZINISCHEN FAKULTÄT**

AKTIVA	2023 EUR	2022 TEUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	222.423,49	129
davon entgeltlich erworben	222.423,49	129
2. Nutzungsrecht Klinischer Mehraufwand	170.126,78	160
3. Geleistete Anzahlungen	28.548,00	0
	421.098,27	288
II. Sachanlagen		
1. Bauten auf fremdem Grund	244.784,14	87
2. Technische Anlagen und Maschinen	9.430.111,53	6.531
3. Wissenschaftliche Literatur und andere wissenschaftliche Datenträger	469.312,95	356
4. Kunstgegenstände, Sammlungen	10.000,00	10
5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.965.525,81	2.909
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	5.811.543,83	2.579
	18.931.278,26	12.471
III. Finanzanlagen		
1. Ausleihungen an Rechtsträger, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	16.472.250,00	1.510
2. Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	15.376.495,27	25.376
	31.848.745,27	26.886
	51.201.121,80	39.646
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Betriebsmittel	864,72	2
	864,72	2
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Leistungen	678.174,12	535
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
2. Forderungen gegenüber Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	112.500,00	0
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
3. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	11.875.250,57	7.928
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
	12.665.924,69	8.463
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	104.571.926,43	87.126
	117.238.715,84	95.590
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	384.983,63	294
	<u>168.824.821,27</u>	<u>135.530</u>

**BILANZ zum 31. DEZEMBER 2023
DER MEDIZINISCHEN FAKULTÄT**

PASSIVA	2023	2022
	EUR	TEUR
A. NEGATIVES EIGENKAPITAL		
1. Universitätskapital	0,00	0
2. Rücklagen - sonstige Rücklagen	152.160,16	152
3. Bilanzverlust	-334.420,85	-188
davon Verlust-/Gewinnvortrag	<u>-180.446,10</u>	<u>56</u>
	-182.260,69	-35
B. INVESTITIONSZUSCHÜSSE	409.602,15	457
C. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Rückstellungen für Abfertigungen	31.012,00	0
2. Sonstige Rückstellungen	<u>2.387.684,69</u>	<u>1.824</u>
	2.418.696,69	1.824
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.061.453,36	2.239
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	2.061.453,36	2.239
2. Verbindlichkeiten gegenüber Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	62.725,32	14
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	62.725,32	14
3. Sonstige Verbindlichkeiten	1.062.591,34	1.240
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	1.062.591,34	1.240
davon aus Steuern	426.480,42	382
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	426.480,42	382
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	386.817,58	280
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	386.817,58	280
Summe Verbindlichkeiten	3.186.770,02	3.493
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	3.186.770,02	3.493
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	162.992.013,10	129.791
	<u>168.824.821,27</u>	<u>135.530</u>

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG 1.1. bis 31.12.2023
DER MEDIZINISCHEN FAKULTÄT**

	2023		2022	
	EUR		TEUR	
1. Umsatzerlöse				
a) Erlöse auf Grund von Globalbudgetzuweisungen des Bundes	24.541.326,55		20.559	
b) Erlöse aus Studienbeiträgen	50.734,21		49	
c) Erlöse aus universitären Weiterbildungsleistungen	0,00		0	
d) Erlöse gemäß § 27 UG	794.450,63		936	
e) Kostenersätze gemäß § 26 UG	53.553,25		36	
f) Sonstige Erlöse und andere Kostenersätze	3.784.736,65	29.224.801,29	3.050	24.629
2. Sonstige betriebliche Erträge				
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	2.017,50		0	
b) Übrige	86.998,16		77	
davon aus der Auflösung von Investitionszuschüssen	82.732,19	89.015,66	77	77
		29.313.816,95		24.706
3. Aufwendungen für Sachmittel und sonstige bezogene Herstellungskosten				
a) Aufwendungen für Sachmittel	-1.166.284,82		-1.064	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	-1.166.284,82	0	-1.064
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	-12.587.565,44		-10.188	
davon Refundierung an den Bund für der Universität zugewiesene BeamtInnen	-2.649,64		-2	
b) Aufwendungen für Lehre gemäß den Verwendungskategorien 17 und 18 Hochschulstatistik- und Bildungsdokumentationsverordnung UHSBV	-1.783.725,66		-1.376	
c) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen	-244.797,74		-164	
davon Refundierung an den Bund für der Universität zugewiesene BeamtInnen	0,00		0	
d) Aufwendungen für Altersversorgung	-415.723,71		-341	
davon Refundierung an den Bund für der Universität zugewiesene BeamtInnen	-22.451,16		-21	
e) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-2.947.981,74		-2.333	
davon Refundierung an den Bund für der Universität zugewiesene BeamtInnen	-5.359,80		-5	
f) Sonstige Sozialaufwendungen	-5.703,74	-17.985.498,03	-12	-14.414
5. Abschreibungen		-3.129.168,63		-2.240
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Steuern, soweit sie nicht unter Z 12 fallen	-8.125,15		-9	
b) Kostenersätze an den Krankenanstaltenträger gemäß § 33 Universitätsgesetz 2002	-2.683.840,73		-2.372	
c) Übrige	-6.212.536,81	-8.904.502,69	-5.062	-7.444
Summe Aufwendungen		-31.185.454,17		-25.162
7. Betriebserfolg (Zwischensumme aus Z 1 bis Z 6)		-1.871.637,22		-456
8. Erträge aus Finanzmitteln und Beteiligungen	2.167.487,17	2.167.487,17	405	405
9. Aufwendungen aus Finanzmitteln und Beteiligungen	0,00		-98	
a) davon Abschreibungen	0,00	0,00	0	-98
10. Finanzerfolg (Zwischensumme aus Z 8 bis Z 9)		2.167.487,17		307
11. Ergebnis vor Steuern		295.849,95		-149
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-449.824,70		-94
13. Ergebnis nach Steuern		-153.974,75		-243
14. Jahresfehlbetrag		-153.974,75		-243
15. Auflösung von Rücklagen		0,00		0
16. Verlust-/Gewinnvortrag		-180.446,10		56
17. Bilanzverlust		-334.420,85		-188

III. ERLÄUTERUNG ZUR TEILBILANZ ZUM 31.12.2023 DER MEDIZINISCHEN FAKULTÄT

1. ANLAGEVERMÖGEN

Das Anlagevermögen der Medizinischen Fakultät ist gegenüber dem Vorjahr um rd. 29% angestiegen und beträgt per 31.12.2023 EUR 51.201.121,80 (VJ: TEUR 39.646). Der Anstieg ist im Wesentlichen auf ein Gesellschafterdarlehen der JKU an die BuV für die Errichtung des Parkhauses West iHv EUR 15 Mio. zurückzuführen, welches als Zugang in den Ausleihungen gegenüber Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, ausgewiesen ist. Weiterhin findet rege Investitionstätigkeit in das Sachanlagevermögen statt, insbesondere in technische Anlagen und Maschinen, deren Buchwert sich um rd. 44 % auf EUR 9.430.111,53 (VJ: TEUR 6.531) deutlich erhöht hat. Rückläufig entwickelt haben sich dagegen im Wesentlichen die sonstigen Wertpapiere des Anlagevermögens: langfristig gebundene Termingelder iHv EUR 10 Mio. (Laufzeit: 5 Jahre) standen im Geschäftsjahr 2023 wieder als liquide Mittel zur Verfügung und wurden nicht weiter langfristig veranlagt.

Der Bibliotheksbestand (iW wissenschaftliche Literatur) wird gemäß § 7 Abs. 2 Univ. Rechnungsabschluss VO iVm § 209 Abs. 1 UGB mit einem Festwert angesetzt. Die Nutzungsdauer der wissenschaftlichen Literatur beträgt 3 Jahre, die fällige Evaluierung wurde planmäßig im Geschäftsjahr 2023 vorgenommen.

Anlagenspiegel zum 31.12.2023

Medizinische Fakultät der JKU Linz

Medizinische Fakultät der JKU Linz	Anschaffungs-/Herstellkosten					kumulierte Abschreibungen		Restbuchwerte		Abschreibungen des laufenden
	Stand 01.01.2023	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 31.12.2023	Stand 01.01.2023	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2023	Stand 01.01.2023	GJ
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Anlagevermögen										
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
1. Datenverarbeitungsprogramme	240.969,22	212.464,22	0,00	0,00	453.433,44	112.378,58	231.009,95	222.423,49	128.590,64	118.631,37
2. Nutzungsrecht Klinischer Mehraufwand	293.440,48	41.895,70	0,00	0,00	335.336,18	133.680,71	165.209,40	170.126,78	159.759,77	31.528,69
3. Anzahllg. Immat. WG	0,00	28.548,00	0,00	0,00	28.548,00	0,00	0,00	28.548,00	0,00	0,00
	534.409,70	282.907,92	0,00	0,00	817.317,62	246.059,29	396.219,35	421.098,27	288.350,41	150.160,06
II. Sachanlagen										
1. Investitionen in fremde Gebäude	102.338,87	177.582,40	0,00	0,00	279.921,27	15.350,83	35.137,13	244.784,14	86.988,04	19.786,30
2. Technisch-Naturwissenschaftliche Anlagen	2.415.989,95	2.242.881,44	0,00	420.014,33	5.078.885,72	464.473,61	1.089.224,93	3.989.660,79	1.951.516,34	624.751,32
3. Medizinische Großanlagen	1.711.383,43	930.384,68	0,00	0,00	2.641.768,11	142.052,79	467.053,06	2.174.715,05	1.569.330,64	325.000,27
4. Laboranlagen	2.667.540,43	404.066,62	3.616,00	0,00	3.067.991,05	1.055.698,87	1.463.291,89	1.604.699,16	1.611.841,56	411.030,29
5. Medizintechnische Anlagen	1.863.920,37	556.792,81	0,00	0,00	2.420.713,18	532.573,61	856.371,00	1.564.342,18	1.331.346,76	323.797,39
6. Verschleißende Laboranlagen	70.876,10	0,00	0,00	0,00	70.876,10	31.665,04	45.342,48	25.533,62	39.211,06	13.677,44
7. Verschleißende Medizinische Kleingeräte	28.554,00	58.864,09	0,00	0,00	87.418,09	2.855,40	19.681,88	67.736,21	25.698,60	16.826,48
8. Energieversorgungsanlagen	0,00	2.232,12	0,00	0,00	2.232,12	0,00	111,60	2.120,52	0,00	111,60
9. Sonstige Maschinen	2.871,54	0,00	0,00	0,00	2.871,54	1.280,39	1.567,54	1.304,00	1.591,15	287,15
10. Wissenschaftliche Literatur/Fachbücher	355.594,87	256.105,36	142.387,28	0,00	469.312,95	0,00	0,00	469.312,95	355.594,87	0,00
11. Kunstgegenstände	10.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00	0,00
12. Einrichtungsgegenstände	544.099,41	126.195,67	0,00	0,00	670.295,08	74.860,00	142.431,73	527.863,35	469.239,41	67.571,73
13. Medizinische Einrichtungsgegenstände	25.471,26	5.070,00	0,00	0,00	30.541,26	4.999,61	8.221,86	22.319,40	20.471,65	3.222,25
14. Unterrichtstechnologie und Medientechnik	1.566.680,06	214.297,78	0,00	0,00	1.780.977,84	458.769,45	802.420,36	978.557,48	1.107.910,61	343.650,91
15. Anatomische Modelle	993.092,20	372.992,55	0,00	0,00	1.366.084,75	528.931,00	767.000,67	599.084,08	464.161,20	238.069,67
16. EDV-Anlagen	806.083,83	234.545,36	1.197,73	0,00	1.039.431,46	338.153,40	528.903,43	510.528,03	467.930,43	191.947,76
17. Mobile Telefone	2.214,58	0,00	0,00	0,00	2.214,58	1.765,08	2.064,75	149,83	449,50	299,67
18. Fahrzeuge	1.248,75	0,00	0,00	0,00	1.248,75	949,00	1.198,75	50,00	299,75	249,75
19. Sonstige Ausstattung	671.467,72	90.621,70	555,71	0,00	761.533,71	293.157,52	434.560,07	326.973,64	378.310,20	141.895,75
20. Geringwertige Wirtschaftsgüter	303.440,16	256.832,84	178.758,25	0,00	381.514,75	303.440,16	381.514,75	0,00	0,00	256.832,84
21. Anlagen in Bau und geleistete Anzahlungen	2.578.842,80	3.652.715,36	0,00	-420.014,33	5.811.543,83	0,00	0,00	5.811.543,83	2.578.842,80	0,00
	16.721.710,33	9.582.180,78	326.514,97	0,00	25.977.376,14	4.250.975,76	7.046.097,88	18.931.278,26	12.470.734,57	2.979.008,57
III. Finanzanlagen										
1. Ausleihungen gegenüber Rechtsträgern mit Beteiligungsverhältnis	1.510.000,00	15.000.000,00	37.750,00	0,00	16.472.250,00	0,00	0,00	16.472.250,00	1.510.000,00	0,00
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	25.452.558,86	0,00	10.000.000,00	0,00	15.452.558,86	76.063,59	76.063,59	15.376.495,27	25.376.495,27	0,00
	26.962.558,86	15.000.000,00	10.037.750,00	0,00	31.924.808,86	76.063,59	76.063,59	31.848.745,27	26.886.495,27	0,00
	44.218.678,89	24.865.088,70	10.364.264,97	0,00	58.719.502,62	4.573.098,64	7.518.380,82	51.201.121,80	39.645.580,25	3.129.168,63

Anlagenspiegel zum 31.12.2023 / Detail der kumulierten Abschreibungen

Medizinische Fakultät der JKU Linz

	Aufgliederung der kumulierten Abschreibungen					Stand der kum. Abschreibungen zum 31.12.2023 EUR
	Stand der kum. Abschreibungen zum 01.01.2023 EUR	Zugänge	Zuschreibungen	Umbuchungen	Abgänge	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Anlagevermögen						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Datenverarbeitungsprogramme	112.378,58	118.631,37	0,00	0,00	0,00	231.009,95
2. Nutzungsrecht Klinischer Mehraufwand	133.680,71	31.528,69	0,00	0,00	0,00	165.209,40
	246.059,29	150.160,06	0,00	0,00	0,00	396.219,35
II. Sachanlagen						
1. Investitionen in fremde Gebäude	15.350,83	19.786,30	0,00	0,00	0,00	35.137,13
2. Technisch-Naturwissenschaftliche Anlagen	464.473,61	624.751,32	0,00	0,00	0,00	1.089.224,93
3. Medizinische Großanlagen	142.052,79	325.000,27	0,00	0,00	0,00	467.053,06
4. Laboranlagen	1.055.698,87	411.030,29	0,00	0,00	3.437,27	1.463.291,89
5. Medizintechnische Anlagen	532.573,61	323.797,39	0,00	0,00	0,00	856.371,00
6. Verschleißende Laboranlagen	31.665,04	13.677,44	0,00	0,00	0,00	45.342,48
7. Verschleißende Medizinische Kleingeräte	2.855,40	16.826,48	0,00	0,00	0,00	19.681,88
8. Energieversorgungsanlagen	0,00	111,60	0,00	0,00	0,00	111,60
9. Sonstige Maschinen	1.280,39	287,15	0,00	0,00	0,00	1.567,54
10. Wissenschaftliche Literatur/Fachbücher	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11. Kunstgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12. Einrichtungsgegenstände	74.860,00	67.571,73	0,00	0,00	0,00	142.431,73
13. Medizinische Einrichtungsgegenstände	4.999,61	3.222,25	0,00	0,00	0,00	8.221,86
14. Unterrichtstechnologie und Medientechnik	458.769,45	343.650,91	0,00	0,00	0,00	802.420,36
15. Anatomische Modelle	528.931,00	238.069,67	0,00	0,00	0,00	767.000,67
16. EDV-Anlagen	338.153,40	191.947,76	0,00	0,00	1.197,73	528.903,43
17. Mobile Telefone	1.765,08	299,67	0,00	0,00	0,00	2.064,75
18. Fahrzeuge	949,00	249,75	0,00	0,00	0,00	1.198,75
19. Sonstige Ausstattung	293.157,52	141.895,75	0,00	0,00	493,20	434.560,07
20. Geringwertige Wirtschaftsgüter	303.440,16	256.832,84	0,00	0,00	178.758,25	381.514,75
21. Anlagen in Bau und geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	4.250.975,76	2.979.008,57	0,00	0,00	183.886,45	7.046.097,88
III. Finanzanlagen						
1. Ausleihungen gegenüber Rechtsträgern mit Beteiligungsverhältnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	76.063,59	0,00	0,00	0,00	0,00	76.063,59
	76.063,59	0,00	0,00	0,00	0,00	76.063,59
	4.573.098,64	3.129.168,63	0,00	0,00	183.886,45	7.518.380,82

2. UMLAUFVERMÖGEN

Vorräte

Die zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips angesetzten Bestände an Betriebsmitteln betreffen Chemikalien, die in einem eigenen Lager erfasst werden. Die Medizinische Fakultät verwaltet zum Bilanzstichtag 31.12.2023, wie im Vorjahr, keine laufenden Auftragsforschungsprojekte.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

		Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2022
		EUR	TEUR
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	678.174,12	535
2.	Forderungen gegenüber Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	112.500,00	0,00
3.	Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	11.875.250,57	7.928
		12.665.924,69	8.463

Die Forderungen gegenüber Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, betreffen Zinsforderungen der JKU an die BuV für das gewährte Gesellschafterdarlehen für die Errichtung des Parkhauses West. Die sonstigen Forderungen und Vermögensgegenständen enthalten im Wesentlichen Forderungen aus der Valorisierung des Budgets der Medizinischen Fakultät für das Geschäftsjahr 2023 iHv EUR 11.462.940,00 (VJ: TEUR 7.211).

Sämtliche dargestellten Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände weisen eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr und sind daher – wie im Vorjahr – als kurzfristig zu qualifizieren.

Guthaben bei Kreditinstituten

Die Guthaben bei Kreditinstituten wurden zum Nominalwert ausgewiesen. Guthaben in Fremdwährung bestanden zum Stichtag, wie auch im Vorjahr, nicht. Termingelder (Festgelder) mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr werden als Instrument des Cash-Managements zur Zinsertragsoptimierung eingesetzt und als Guthaben bei Kreditinstituten bilanziert.

3. EIGENKAPITAL

Der Bilanzverlust per 31.12.2023 beträgt EUR - 334.420,85 (VJ: TEUR - 188). Die Überschüsse aus noch nicht verwendeten Globalbudgetmitteln werden in der passiven Rechnungsabgrenzung dargestellt.

Die Gesellschaft weist per 31.12.2023 ein negatives Eigenkapital iHv EUR - 182.260,69 auf.

4. INVESTITIONSZUSCHÜSSE

SPIEGEL DER INVESTITIONSZUSCHÜSSE

		Stand 01.01.2023	Umbuchung	Zuführung	Verbrauch Auflösung	Stand 31.12.2023
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Nutzungsrecht Klinischer Mehraufwand	159.759,74	0,00	41.895,70	- 31.528,68	170.126,76
2.	Technisch- Naturwissenschaftl. Anlagen	97.380,00	0,00	0,00	-12.984,00	84.396,00
3.	Laboranlagen	54.410,09	0,00	0,00	-12.059,24	42.350,85
4.	Med. techn. Anlagen	103.353,65	0,00	0,00	- 21.274,34	82.079,31
5.	EDV-Anlagen	819,76	34.715,40	0,00	-4.885,93	30.649,23
6.	Erh. Anzahlungen für Investitionszuschüsse	41.375,95	-41.375,95	0,00	0,00	0,00
		457.099,19	-6.660,55	41.895,70	-82.732,19	409.602,15
*)	Umgliederung passive RAP		-6.660,55			

5. RÜCKSTELLUNGEN

	Stand 31.12.2022	Stand 31.12.2022
	EUR	TEUR
1. Rückstellungen für Abfertigungen		
Abfertigung	31.012,00	0
2. Sonstige Rückstellungen		
Nicht konsumierte Urlaube	944.475,05	636
Jubiläumsgelder	245.642,25	151
In eine Pensionskasse überzuführende Beiträge	122.936,65	127
Sonstige Personalarückstellungen	879.130,74	762
Rechts- und Beratungsleistung	4.500,00	7
Sonstige ungewisse Verbindlichkeiten	191.000,00	141
Zwischensumme	2.387.684,69	1.824
Gesamt	2.418.696,69	1.824
<i>davon Personalarückstellungen</i>	<i>2.223.196,69</i>	<i>1.676</i>

Der Anstieg der personalbezogenen Rückstellungen im Vergleich zum Vorjahr ist auf das kontinuierliche Wachstum der Medizinische Fakultät zurückzuführen.

6. VERBINDLICHKEITEN

		Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2022
		EUR	TEUR
1.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.061.453,36	2.239
2.	Verbindlichkeiten gegenüber Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	62.725,32	14
3.	Sonstige Verbindlichkeiten	1.062.591,34	1.240
		3.186.770,02	3.493

Sämtliche dargestellten Verbindlichkeiten weisen eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr und sind daher – wie im Vorjahr – als kurzfristig zu qualifizieren.

7. PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNG

	Stand 01.01.2023	Zuführung	Auflösung	Stand 31.12.2023
Studienbeiträge	7.175,60	7.259,40	- 7.175,60	7.259,40
Sonstige	133.232,32	2.647,58	- 133.232,32	2.647,58
Projekte	361.936,83	625.704,86	- 361.936,83	625.704,86
Budget	128.775.782,80	32.783.883,75	0,00	161.559.666,55
Forschungsförderung	512.867,76	796.734,71	- 512.867,76	796.734,71
Summe	129.790.995,31	34.216.230,30	-1.015.212,51	162.992.013,10

Der Anstieg der passiven Rechnungsabgrenzung um rd. 26 % resultiert im Wesentlichen aus erhaltenen, aber noch nicht verwendeten Globalbudgetmittel-Zuweisungen für das Jahr 2023.

IV. ERLÄUTERUNG ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG 2023 FÜR DEN TEILBEREICH DER MEDIZINISCHEN FAKULTÄT

1. UMSATZERLÖSE

Die Umsatzerlöse der Medizinischen Fakultät haben sich auch im Geschäftsjahr 2023 positiv entwickelt und konnten gegenüber dem Vergleichszeitraum um rd. 19 % auf EUR 29.224.801,29 (VJ: TEUR 24.629) erhöht werden.

Der Anstieg ist im Wesentlichen auf höhere Erlöse aus den Globalbudgetzuweisungen des Bundes zurückzuführen, die sich um rd. 19 % auf EUR 24.541.326,55 (VJ: TEUR 20.559) erhöht haben. Einen deutlichen Anstieg um rd. 24% auf EUR 3.784.736,65 (VJ: TEUR 3.050) verzeichnen auch die sonstigen Umsatzerlöse, die im Wesentlichen die Refundierungen von Personalkosten durch die Kepler Universitätsklinikum GmbH für Vorziehprofessuren iHv EUR 2.395.682,05 (VJ: TEUR 2.208) beinhalten. Die Erlöse gemäß § 27 UG haben sich im Gegensatz dazu rückläufig entwickelt und liegen mit EUR 794.450,63 rd. 15% unter dem Vorjahresniveau (VJ: TEUR 936).

2. PERSONALAUFWAND

Der Personalaufwand des Geschäftsjahres 2023 hat sich gegenüber dem Vergleichszeitraum erneut um rd. 25% auf EUR 17.985.498,03 erhöht (VJ: TEUR 14.414) und steht damit in Einklang mit dem kontinuierlichen planmäßigen Aufbau und Wachstum der Medizinischen Fakultät.

3. ABSCHREIBUNGEN

Die Abschreibungen haben sich gegenüber dem Vergleichszeitraum um rd. 40% auf EUR 3.129.168,63 erhöht (VJ: TEUR 2.240). Dies ist zurückzuführen auf das hohe Volumen an Neuinvestitionen in das Sachanlagevermögen, insbesondere in medizintechnische Geräte, Laboranlagen und in Betriebs- und Geschäftsausstattung, und ist ebenso bedingt durch das kontinuierliche Wachstum der Medizinischen Fakultät. Der Stand der geleisteten Anzahlungen und Anlagen in Bau hat sich gegenüber dem Vorjahr mehr als verdoppelt und kumuliert sich per 31.12.2023 auf EUR 5.811.543,83 (VJ: EUR 2.579) – dieser Teil des Sachanlagevermögens ist im aktuellen Geschäftsjahr 2023 noch nicht erfolgswirksam.

4. KOSTENERSÄTZE AN DEN KRANKENANSTALTENTRÄGER

Gemäß § 33 des UG 2002 wird ein Kostenersatz für den Klinischen Mehraufwand verrechnet. Dieser umfasst Personal-, Sach- und Infrastrukturkosten und hat sich Geschäftsjahr 2023 geringfügig um rd. 13% auf EUR 2.683.840,73 (VJ: TEUR 2.372) erhöht.

5. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich im Geschäftsjahr 2022 gem. § 11 Abs. 2 Univ. Rechnungsabschluss VO wie folgt zusammen:

	2023	2022
	EUR	TEUR
Verbrauch von Energie	1.013.024,26	654
Instandhaltung Gebäude	254.864,37	160
Betriebskosten Gebäude	108.206,34	120
Sonstige Instandhaltung und Reinigung durch Dritte	1.201.642,06	971
Reiseaufwendungen und Spesen	110.316,66	58
Nachrichtenaufwand	86.550,61	90
Mieten Gebäude	405.177,17	386
Sonstige Miet-,Leasing- und Lizenzgebühren	269.553,64	205
Leihpersonal und Werkverträge	132.306,66	145
Stipendien, Aus/Fortbildungen, Förderungen	82.363,83	71
Bibliotheksaufwand	481.577,66	482
Übrige	2.066.953,55	1.719
	6.212.536,81	5.062